SILVA

SILVA CHAMPION Modell 6

Der neue Daumenkompass mit drehbaren Gehäuse, getestet und entwickelt in Zusammenarbeit mit den weltbesten Orientierungsläufern. Kapsel- und Lineal-Konstruktion ergeben optimale Orientierungseigenschaften: **schnell, stabil, leicht ablesbare Nadel, Daumenkontakt mit der Karte**

Der neue OL - Schuh PIRAYA

Dieser OL-Schuh von SILVA ist eine hervorragende Ergänzung des OL-Schuhsortiments. Der Schuh ist besonders geeignet für Park-OL und Cross-country.

Er besitzt eine neue Mittelsohle für beste Stossdämpfung. Die Gummininoppensohle mit Dobbs bietet besten Abdruck auf harten Oberflächen. Das Obermaterial in Lorica mit breiten Schnürsenkel bietet den größten Komfort und Beweglichkeit. Für das Fußgewölbe wurde eine Verstärkung eingenäht.

Größe 4-12, Art.-Nr.57578

Bitte fordern Sie unsere Unterlagen an:

OL-Shop-Conrad, Dorfstr.16c, 01814 Bad Schandau, Tel./Fax: 035022-41305, email: OL-Conrad@t-online.de
(SILVA Generalvertretung, Dipl.-Ing. Otto Onneken, Dillinger Str.9, 61381 Friedrichsdorf, Tel.06172-78061)

OL-Informationen

Nationalteam ORIENTIERUNGSLAUF 1999

WETTKAMPF-KALENDER 1999

Ausgabe Januar 199

"OL-Informationen", c/o J. Gerhardt, Kressewg 11, 01169 Dresden
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, F 43630

Förderverein Orientierungslauf

Christian Alter - Hans-Joachim Bader - Hilde Bader - Familie Bergt - Jörg Beyer - Olaf Binsch - Günter Blöcher - Helga Blöcher - Klaus Blome - Jochen Bößenecker - Margit Breckle - Rolf Breckle - Uta Breckle - Hanne-Lore Bruns - Henning Bruns - Ralph Büchner - Claus Bumann - Cardiofit-Studio - Helmut Conrad - Familie Coppik - Hans-Georg Dahme - Gerhild Danner - Familie Deuber - Markus Dingenotto - Franz-Joseph Dirkes - Andrea Dittrich - Ralf Döblitz - Jürgen Domas - Karl Drexhage - Hartmut Felsch - Heidrun Finke - Luise Finke - Michael Finkenstaedt - Axel Fischer - Karin Foeth - Wolfgang Fögele - Familie Friedl - Herbert Gabriel - Horst Gehrmann - Peter Gehrmann - Günther Geiger - Joachim Gerhardt - Heinz Görtelmeyer - Heiko Gossel - Björn Axel Gran - Gundelfinger Turnerschaft - Gymnasion Offenbach - Carlo Hahn - Karsten Hahn - Wolfgang Halder - Simon Harston - Stephen Harston - Dietmar Harzt - Kurt Henning - Jörg Herbrand - Jürgen Hilgenberg - Dietmar Hiss - Svenhelm Holz - Familie Hommen - Gerhard Horn - Meike Jaeger - Jürgen Jankowski - Jörg Kahl - KARHU Deutschland - Familie Kärger - Judith Keinath - Werner Klawun - Christine Klemet - Martin Klimpel - Kirsten König - Familie Krämer - Stephan Krämer - Günter Kreft - Michael Kukis - Diethard Kundisch - André Kwiatkowski - Hendrik Lapp - Kristin Liebich - Rudolf Liebich - Andreas Lückmann - LVB Leipzig - Jan Lunze - Harald Männel - Klaus Männel - Sascha Martin - Till Matthies - Helga Matusza - Joachim May - Lutz Meder - Erich Montag - Michael Möser - Martin Nolte - OLG Ortenau - Horst Ollmann - OLV Steinberg - OSC Kassel - Rolf Penselin - Dieter Rathmann - Ruth Renner - Jonathan Richardson - Nikolaus Risch - Petra Risch - Jörn Saß - Otto Schaffner - Stephan Schliebener - Peter Schmidt - Henning Schneehage - Marc Schnell - Henning Schomburg - Gert Schote - Wolfgang Schröder - Martin Schubert - Andrea Silier - Lutz Spranger - Ewald Stadler - Joachim Stamer - Frank Steiner - Björn Stieler - Anton Stoiber - Friedrich Stratz - Kerstin Stratz - Hanka Straube - SV Koweg Görlitz - Veijo Talarmo - Markus Theissen - Familie Tröße - Rochus Tschirner - UBV Kövari - Roland Vogl - Rolf Völksch - Ilse Wallrafe - Gerhard Weid - Hilmar Wendler - Rainer Wichmann - Bernd Wollenberg - Anke Xylander - Zeitschrift Condition - Horst Ziesmann

---

- Impressum -

Herausgeber: *Förderverein Orientierungslauf e.V.*,
z.Hd. *Nikolaus Risch*, Am Liemer Turmhof 2, 32657 Lemgo oder
Sascha Martin, Brunnenstraße 15 b, 04849 Bad Düben
Bankverbindung des Fördervereins:
Sparkasse Delitzsch-Eilenburg, BLZ 860 550 02, Konto-Nr.: 223 000 38 04
Erscheinungsweise: 6...7 mal jährlich
Redaktion:
Joachim Gerhardt; Kresseweg 11/603, 01169 Dresden, Tel./Fax: 0351-4117467 und Tel.0172 - 3512735, email: gerhardt.joachim@t-online.de
Anzeigenleiter, Abonnement und Einzelvertrieb: *Joachim Gerhardt*
Auflage: 1.100
Einzelpreis: 4,00 DM pro Heft zzgl. Porto und Versandkosten

nordic-sport ebbecke

Der Spezialist für Skilanglauf

Der Spezialist

in Sachen

Skilanglauf

Racing · Sport ·
Back Country · Adventure

FISCHER PELTONEN

Rollski SWENOR Rollerskis

Rennwachse TOKO

Laufschuhe KARHU

fachkundige Beratung
-20 Jahre Erfahrung
-etl. km selbst erschwitzt

Öffnungszeiten: Mi–Fr: 17.00 – 20.00 Uhr, Sa: 9.30 – 13.30 Uhr · 65195 Wiesbaden · Yorckstr. 14

Tel. 06 11/40 98 64 · Fax 9 45 05 06 · e-mail: nordic-sport-ebbecke @t-online. de · Internet: www. mrb. de/nordic-sport

Böffler SALOMON LEKI

Deutsche Meisterschaften Staffel (http://www.mtk1886.de/dsm99.html) **25.9.99**
T/St D/H -14, -18, 19-, 35-; Aufteilung anderer Kategorien werden erst nach TK-Beschluß bekannt, Rahmenkategorien, Kinder-OL 45,-/30,-DM
Massenquartier

Kurz-Bundesranglistenlauf (http://www.mtk1886.de/dsm99) **26.9.99**
T/Ez D/H10...70, 21A, 21B, 21E 12,-DM/15,-DM
Kinder-OL

Deutsche Einzelmeisterschaften **23.10.99**
D/H-14...70 35,- DM
Rahmenläufe D/H-12, 21AL, AK, B, offen kurz (OK), OM, OL 10,-/15,- DM
Kinder-OL kostenlos
Fr. ab 13 Uhr Simmerath-Eicherscheid, Sa. ab 8 Uhr Monschau-Rohren 10 Uhr

25.9.99

6. Bayerncuplauf **30.10.99**
T/Ez D/H10...55 6,-/12,-DM
Gartenlandhalle Albertshofen Start 12 Uhr
WKZ-Ziel 6000 m (Auto)

18.10.99

Saisonabschlußveranstaltung mit Siegerehrung und Bayerncup-Verleihung
Alter Klosterkeller (1250 Jahre alt, ältester Weinkeller Franken) Beginn 18 Uhr
Alte Poststr.6, 97218 Kitzingen Weinprobe: 16 DM, Brotzeit: 12 DM

18.10.99

Abschluß-OL **31.10.99**
Junioren und Senioren, OL mit Sonderregeln 3,-/6,-DM
Parkplatz Bleichwasen in Kitzingen Start 9 Uhr

19.10.99

17. Saulheimer Weinberg-OL **6.11.99**
T/Ez Strecken zwischen 3 und 9 km, Kinder-OL 7,-/10,-/1,- DM
Saulheim, Anreise über A63 Abfahrt Saulheim/Nieder-Olm (Süd) 12 Uhr
Weinberg-Cup-Siegerehrung; Geselliges Beisammensein bei Saulheimer Wein

30.10.99

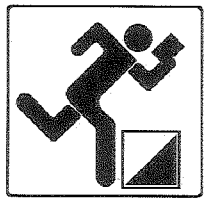
Nikolaus-OL **4.12.99**
GTF Ludwigshafen-Maudach

n.n.

Sulzheimer Nacht-OL **10.12.99**
N/Ez 3km, 4km und 5km 5,-/7,-DM
Gemeindehalle Sulzheim, Anreise über A63, Abfahrt Wörrstadt, dann B 420
Richtung Bad Kreuznach ab 19 Uhr

n.n.

OL-Informationen



Nr.96/99

Inhalt

Trainerrat	2
Bundeskader	
A-Kader Damen	4
B-Kader Damen	5
B-Kader Herren	10
C-Kader Damen	16
Jugendtrainingslager in Schottland	18
C-Kader Herren	19
DC-Kader Damen	23
DC-Kader Herren	26
Anschlußkader Damen	32
Anschlußkader Herren	33
Ski-OL-Kader	35
Verschiedenes	37
Terminkalender 1998	38
Kurzausschreibungen	53

nächster Redaktionsschluß:
OLI 97 - 15.3.99

Fotos:
Archiv
Bundeskader

Karrikatur:
Helmut Härtelt

Da sind sie nun endlich, Kadervorstellung und Terminkalender 1999. Es war wieder ein mühsames Geschäft, alles zusammenzutragen. (Der letzte Bundeskader lieferte seine Angaben am 11.1.99.) Und dabei haben es sich viele Kader doch leicht gemacht: "Die meisten Daten bleiben wie 1998. Ein neues Bild habe ich nicht." Über den Inhalt mancher Beiträge mag man sich streiten - der OLI-Redaktion hat sich der Sinn mancher Formulierungen jedenfalls nicht so recht erschlossen. Aber wenigstens die Entschuldigungen für die späte Zuarbeit waren meistens ideenreich.
Naja, eben dumm gelaufen.

Dafür konnten die Landesterminkalender auf den aktuellen Stand gebracht werden.
Mittlerweile ist übrigens ein weiterer Termin fällig gewesen. Der 15.1.99 war Bewerbungstermin für die Bundesveranstaltungen 2000 und die deutschen Meisterschaften 2001.

Die Deutsche Staffelliga wird 1999 wesentlich mehr Wettkämpfe umfassen als 1998; die Termine sind dieser OLI-Ausgabe zu entnehmen. Außerdem wird der Wertungsmodus grundlegend geändert werden. Genaueres wird aber erst in OLI 97 zu lesen sein.

Anfang März wird wieder die Bundestagung OL zusammentreten. Etliche Probleme sind zu diskutieren, Beschlüsse zu fassen. Dringend erforderlich scheinen Absprachen zu organisatorischen und Kosten-Fragen im Zusammenhang mit SportIdent. Letztlich sind die Vereine aufgefordert, sie bewegende Probleme im deutschen OL über ihre Landesfachwarte in die Diskussion und Beschlußfassung einzubringen.

J.G.

Michael Möser

Vorsitzender des Trainerrates seit 1991

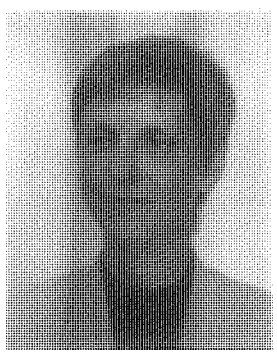
USV TU Dresden

Leipzig - Varna - Inverness

Mit einem vollständig besetzten Trainerrat und einem zahlenmäßig großen aber motivierten Kader (52) wollen wir die Saisonhöhepunkte 99 angehen. Erinnern sollten wir uns an unsere Stärken vergangener Titelkämpfe: Teamgeist bei den Staffelwettbewerben und Orientierungssicherheit auf der Kurzstrecke.
International werden der Mountainbike-OL interessant, der Ski-OL spannender und die Langstrecke eine offizielle Disziplin. Deutsche Meisterschaften hätten dann auch ihre Berechtigung. Mixed-Staffeln sollen das Tor zu Olympia öffnen und national werden die Damen in den Herrenstaffeln wohl nicht aufzuhalten sein. Neue Kaderrichtlinien und Reformen in der Elite sind zu diskutieren. Die WM 2003 in der Schweiz wird unser langfristiges Ziel.

Trainerrat

Bundestrainer, A-/B-Kader-Herren
Harald Männel,



Trainer A-/B-Kader-Damen
Beate Gehricke,

28. Internationaler Ostsee-OL **29./30.5.99**
T/Kz bzw. T/Ez in Ückeritz bzw. Zinnowitz (Usedom) n.n.

Sächsische Mannschaftsmeisterschaften **5./6.6.99**
T/M alle Kategorien 14.00 Uhr
Oberlausitzer OL (Landesranglisten-OL Sachsen)
T/E alle Kategorien 9.30 Uhr
Wehrsdorf, Sporthalle

Lipsiade '99 **10.6.99 (Do.)**
T/Ez D/H10...18, offene Strecke kurz und lang 3,-DM
nördlicher Auenwald, Gustav-Esche-Str., nahe Bahnhof Leutzsch 15-18 Uhr
5.6.99

12. Thüringer 24-Stunden-OL 1999 **2.-4.7.99**
T/N/St 6er-Staffel über 24 Std.; freie Staffel über 12 Std. mit speziellen Regeln
Startgeld incl. Zeltplatz, Parkplatz, Abendveranstaltung:

	24-Std.-OL	12-Std.-OL
bis 31. Mai 1999:	270,- DM	180,- DM
1. bis 20. Juni 1999:	300,- DM	195,- DM
21. Juni bis 2. Juli 1999:	330,- DM	210,- DM

Highland '99 (Scottish Six-Day Festival of Orienteering) **31.7.-8.8.99**
(http://www.scottish-orienteering.org/highland99/)
Inverness, Scotland
Info: Highland '99, Inverness Sports Centre, Bught, INVERNESS, Scotland IV3 5SS
email: Highland99@btinternet.com

30.6.99

Bohemia 99 (Internationaler 5-Tage-OL) **18.-22.8.99**
5 T/Ez/Kz D/H 10AB...H55AB, D45AB, ...H70, ...D60, 21E, A, B, C 30,-/50,- DM
Straz pod Ralskem (90 km nördl. Prag, 25 km östl. Novy Bor) ab 16.8.99, 18 Uhr
30.4.99

German-Open Mountainbike-Orienteering(MTB-O) **28./29.8.99**
German-Open-Pokalrennen, T/E bis D/H18, Damen/Herren, AK 40
Deutsche Bestenkämpfe Staffel (Vereins-3er-Staffel) - Wettkämpfe nach IOF-MTB-O-Regeln
Sporthalle Wehrsdorf 28.08. Einzel: 12.00 Uhr, 29.08. Staffel: 9.00 Uhr

27 Jahre OL beim TSV Weitramsdorf **26.9.99**
Grenzland-Pokallauf Klassik, Langstrecken-OL, Rahmenw. Einzel- und Mannschaftsläufe,
Kinder-OL, Orientierungswanderung
n.n.

4. Rübenberg-OL mit Parkrace **1.5.99**
Parkrace (Vorlauf und Finale), Rahmenstrecke, Kinder-OL
Neustadt am Rübenberge

SAXBO '99 (Sächsisch-Böhmische OL-Tage) **1./2.5.99**
2 T/Ez D/H10N, 10...70, 21AL, AK
Krompach (CZE) 12 km südlich Zittau sowie Jonsdorf (GER)

n.n.

2. Bayerncuplauf 1999 beim TSV Weitramsdorf **15.5.99**
T/Ez Klassik, alle Kategorien gem WB, Rahmenprogramm gem. WB

n.n.

Internationaler 3-Tage-OL (10. Panthersprung 1999) **22.-24.5.99**
(http://www.geocities.com/Colosseum/1906/tsvdeg.htm)
3 T/Ez D/H 10...70, 21AK, AL, B, 15-18B, 35B, 45B, Neulinge 45,-/60,-DM
Kinder-OL/Direktstart (nur am Wettkampftag), Kinder-OL kostenlos/15,-DM
St. Englmar (Dobb-Spikes erlaubt!) 22.5.99, 13.00 Uhr

30.4.99

3-Tage-OL Belgien (email: kolbe@tornado.be) **22.-24.5.99**
3 T/Ez D/H12...70, D/H21E, A, B, D/H10 markiert, Kinder-OL 20,-/25,- Euro
21.5. ab 12 Uhr
10.4.99

4. Weinberg-OL Wörrstadt **30.5.99**
T/Ez Strecken zwischen 3 und 9 km, Trimm-OL 4km, Wanderer, Kinder-OL 7,-/10,-/1,-DM
Wörrstadt, Anreise über A63, Abfahrt B420 Richtung Wörrstadt 9 Uhr
23.5.99

Deutsche Meisterschaften Kurz-Orientierungslauf (http://psv.robotron.de/dkm) **12.6.99**
T/Kz 2* D/H14...70; Rahmen: D/H10-D/H60 (für intern Teilnehmer, Läufer, die nicht in Meisterschaftskategoerien laufen wollen und Nachmelder; D/H10 eine Etappe 35,-/12,-DM
D/H21 Vorläufe (Qualifikation), A-,B-,... Finalläufe; max. 50 Herren/30 Damen im A-Finale
- für alle übrigen 2 Etappen mit Zeitaddition beider Läufe
Sportplatz Höckendorf, ca. 25km südwestlich von Dresden, über B170 in Richtung Dippoldiswalde oder über Freital/Tharandt, Achtung! WKZ - Start ca. 2,8 km 9.00/14.00 Uhr

26.5.1999

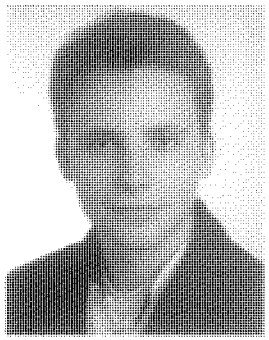
Nachmeldung nur im Rahmen zur Verfügung stehender Startplätze!

Telekom-OL 1999 (Bundesranglistenlauf) **13.6.99**
T/Ez D/H-14...D60, H70, 21E, AK, AL, BK, BL, Rahmen: D/H-10, -12 10,-/12,-DM
Anreise über B170 Dresden - Dippoldiswalde - Schmiedeberg, dann markiert Richtung Oberfrauendorf 8.30 Uhr

20.5.99

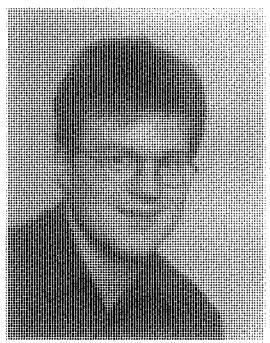
Trainer C-Kader

Thilo Bruns,



Trainer DC-Kader
Olaf Binsch,

Trainer Ski-OL



Henning Bruns,

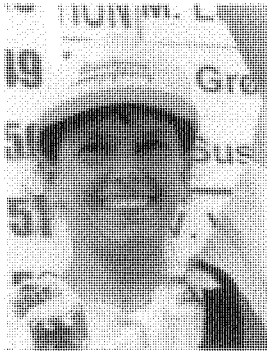
Sportwissenschaftler
Gerd Schote,

Vertreter Heimtrainer und Verbindungsmann Mountainbike-O
Michael Höfer (s. B-Kader)

Aktivensprecher
Rolf Breckle (s. B-Kader)

stellv. Aktivensprecher
Judith Keinath (s. B-Kader)

A-Kader Damen



Frauke Schmitt Gran

Halden Skiklubb, TV Lahr, Trainer: Björn Axel Gran
Sponsoren: EMIT A/S und SILVA

Fraukes Hauptziel für 1999 ist die WM in Schottland - mit der Staffel unter die ersten 6, möglichst unter die ersten 10 in einem der Einzelläufe. Etappenziele auf dem Weg zur WM sind die Tiomila mit Fraukes norwegischen Verein Halden Skiklubb und NOM in Trondheim.
Sowohl Sohn Olav Sohn als auch Ehemann und Trainer Bjørn Axel Ehemann werden Frauke tatkräftig unterstützen, damit sie ihre Ziele erreichen kann. Frauke selbst ist sehr gespannt aber auch sehr zuversichtlich, wie Training und Wettkämpfe nach dem „Baby-Jahr" laufen werden.

Karin Schmalfeld

BSV Waggonbau Ammendorf
Sponsor: Dr. Loges + Co. GmbH Arzneimittel
Trainingspartner: Björn Risch & ASG Teutoburger Wald
Erfolge '98: 1. Stud.-WM (Kurz), 5. (beste Plazierung) Park World Tour, 3.Euromeet., 1.DEM, 1.DKM, 1.BRL
Es war ein Jahr, in dem Träume Realität wurden. So haben zwei Erfolge eine ganz besondere Bedeutung für Karin: Im Frühjahr 1998 erhielt sie eine Einladung zur Park World Tour nach China, bei der sie einige sehr gute Plätze erringen konnte, und im Sommer wurde sie Studenten-Weltmeisterin in Trondheim. Auf nationaler Ebene konnte sie alle wichtigen Wettkämpfe gewinnen. Aufgrund des vollen Wettkampfkalenders und ihrer Vordiplomsprüfungen hatte sie weitgehend auf den Weltcup verzichtet.
1999 hat die WM in Schottland oberste Priorität. Karin hat in Paderborn sehr gute Trainingsmöglichkeiten und professionelle Unterstützung und hofft, davon profitieren zu können.

Kurzausschreibungen

Lehrgang zum Einsatz von "SportIdent"	**27.2.99**
Potentielle SportIdent-Anwender aus Thüringen/and. Bundsländern	25,-/50,-DM
Erfurt, Sportakademie, Schützenstr.4	8 Uhr
	10.1.99
Deutsche Bestenkämpfe Ski-OL (Alpencup)	**6./7.2.99**
(http://www.rz.tu-ilmenau.de/~genatis/ski-ol/sol_d.htm)	
D/H -14, -16, -18, -20, 21, 21E, 35-, 40-, 45-, 50-	12,-/16,- DM pro Tag
Sportgymnasium Oberhof	Normal-OL: Sonnabend, 13 Uhr/Sprint: Sonntag: 10 Uhr
	16.1.99
Radebeuler Saisoneröffnung 1999 (LRL)	**13.3.99**
T/E D/H 10 - 60	5,-/7,- DM
Moritzburg, ausgeschildert ab Ortseingang	9.30 Uhr
	8.3.99
Niedersächsische Bestenkämpfe im Langstrecken-OL	**14.3.99**
T/L D/H16...D60, H65, Rahmenl.: D/H10...14, 19K	8,-/10,-DM
Gaststätte/Zeltplatz "Zella" am linken Werra-Ufer	10 Uhr
Anreise über A7, B90 Richtung Hann. Münden, später Richtung Oberode	
	1.3.99
Meisterschaften Ostsachsen	**27.3.99**
T/E D/H 10....70, D/H21 E, AL, AK	5,-/ 7,-DM
Wilthen, Gastaus Jägerhaus	13.00 Uhr
	18.03.99
OL-Sonntag (LRL des Schwaben)	**28.3.99**
T/Ez D/H-12, -14, -16, -18,-19-, 35-, 40,- 45,- 50-, 55-, 60-	8,-/10,-DM
Murrhardt, ab Stadtende Richtung Gaildorf (L 1066) bei Firma Bosch ausgeschildert	
Keine Voranmeldung, freie Startreihenfolge	zwischen 10 und 12 Uhr
3. Ingelheimer Weinberg-OL	**18.4.99**
T/Ez Strecken zwischen 3 und 9 km, Trimm-OL 4km, Wanderer, Kinder-OL	7,-/10,-/1,-DM
markiert ab Stadtmitte Ingelheim	9 Uhr
	11.4.99
Jugend-/Junioren-Ländervergleichskampf der Landesturnverbände	**24./25.4.99**
T/Ez (BRL bis D/H 20) und T/St mit Mannschaftswertung	60,-DM
Rahmen: T/Ez (BRL bis D/H20)	10,-DM
Rahmen: T/Ez für Betreuer und andere Interessenten	8,-DM
Pädadogische Hochschule Erfurt, Nordhäuser Str.63	23.4.99, 16-22 Uhr
Vormeldung der Landesturnverbände	1.3.99
	Meldung 1.4.99

31.7.-6.8.	GB	MBO Rahmenprogr. zur WM OL, Training	Schottland Nethy Bridge	
1.8.	GB	Trailquest (5-Stunden-Score)	Schottland Nethy Bridge	
2.8.	GB	Einzel Klassisch	Schottland Nethy Bridge	
3.8.	GB	Staffel	Schottland Nethy Bridge	
4.8.	GB	Einzel Postennetz	Schottland Nethy Bridge	
5.8.	GB	Cairngorn Rondonee	Schottland Nethy Bridge	
6.8.	GB	Hobby	Schottland Nethy Bridge	
28.8.		Deutschland-Cup + 6.BRL MBO Postennetz	OL-T Wehrsdorf	7
29.8.		DBE Staffel-MBO Postennetz	OL-T Wehrsdorf	7
28.8.		Erweiterter Fachausschuß MBO	BDR - FA MBO/Ostsachsen	9
28./29.8.	TCH	Tschech.. 9.+10.RL Klass. + Kurz MBO	Tschechien/Luhakovice	
4./5.9.	ITA	3.Coppa Italia MBO	Italien/Lombardia	
12.9.		7.BRL + LM Sachsen-Anhalt MBO Postenn.	ESV Bitterfeld/Dübener H.	1
26.9.		DBE Einzel MBO Postennetz	FA MBO (BWL)	3
2.10.	TCH	Tschech. 11.+12.RL Klassisch + Kurz MBO	TschechienSmrzovka/Jablonec	
11.-13.10.	AUT	MBO-Nacht-Sprint (montags)	Österreich/Klagenfurt	
12.10.	AUT	Training	Österreich/Klagenfurt	
13.10.	AUT	1.Lauf Europacup MBO (mittwochs)	Österreich/Klagenfurt	
15.-17.10.	TCH	Training	Tschechien/Brno	
16.10.	TCH	2.Lauf Europacup + Tschech. Einzel-M Klass.	Tschechien/Brno	
17.10.	TCH	3.Lauf Europacup + Tschech. Staffel-M MBO	Tschechien/Brno	
23./24.10.	ITA	Ital. Meisterschaft Einzel+Staffel MBO	Italien/Ascoli Piceno	
28.-31.10.	ESP	Training	Spanien/Lerida	
29.10.	ESP	4.Lauf Europacup MBO (freitags), Klassisch	Spanien/Lerida	
30.10.	ESP	5.Lauf Europacup MBO, Postennetz	Spanien/Lerida	
31.10.	ESP	6.Lauf Europacup MBO, Staffel	Spanien/Lerida	
7.11.		1.WRL Herbst-OL der Radsportler, Postenn.	ESV Lok Zwickau/Zwickau	10
19.-21.11.		Streckenlegerlehrgang BDR - FA MBO	Sportschule Werdau	9
20./21.11.	ITA	4.Coppa Italia MBO	Italien/Treviso	
5.12.		2.WRL Weihnachts-OL der Radsp., Postenn.	Blau-Weiß Leipzig/Leipzig	3

Meldeanschriften:

1
2
3
4

5
6

7

8
9
10

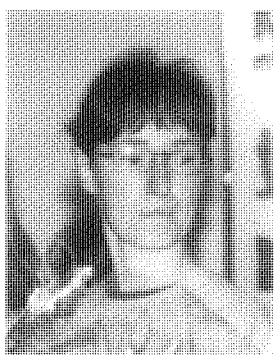
B-Kader Damen

Brit Conrad

USV TU Dresden

Erfolge ´98: 1. DStM, 2. DKM, 2. DBK-Lang, 6. DEM, Studenten-WM (5. Staffel, 22. Kurz)

Brit stellt sich für die kommende Saison ein Ziel: auf jeden Fall ist mit ihr im Hinblick auf WM in Schottland zu rechnen...

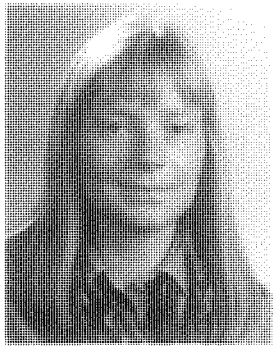


Cornelia Eckardt

USV TU Dresden

Erfolge 98: 25. Kurz-WC England, 1. DStM, Deutschland-cup-Sieger

Das Jahr 1998 verlief für Cornelia insgesamt eher schlecht, im Frühjahr kam sie konditionell überhaupt nicht in Form, was darin gipfelte, daß einige Läufe (Euromeeting) ganz abgebrochen werden mußten. Daraus und aus einer schlechten mentalen Vorbereitung resultierten auch die katastrophalen Läufe in Irland, die sie beinahe nach Hause fahren ließen. Demgegenüber standen zwei super Kurz-Läufe in England, die Cornelia auch für die WM ´99 in Schottland motivieren, die das große Ziel darstellen. Dafür soll durch ein ordentliches Wintertraining und das Trainingslager in Schottland der Grundstein gelegt werden.



Gunda Fischer

OLV Weimar
Trainer: Hans Lange

Erfolge: 3. DEM, 3. DBK-Lang, 4. BRL, 6. DKM, Teilnahme an Weltcup-Läufen sowie Studenten-WM

Durch optimales Lauf- und O-Training hatte Gunda eine erfolgreiche Saison 1998. Mit gezielter Vorbereitung hofft sie auch 1999 an diese Erfolge anknüpfen zu können; auf alle Fälle stimmt die Motivation dafür. Das große Ziel für 1999 ist die Teilnahme an der WM in Schottland.

Luise Kärger

USC Leipzig
Trainer: Gerd Schote
Erfolge '98: JWM-Teilnahme (5.schnellste Staffelzeit, 31. Kurz, 35. Klassik), 1. BRL, 1. DKM, 1. DBK-Lang, 2. DEM, 4. IDHM

Mit guten Vorsätzen und auch guten Trainingsvoraussetzungen startete Luise in ihr letztes Juniorenjahr. In der ersten Saisonhälfte konnte sie beides recht gut umsetzen, beherrschte die BRL und siegte bei den DKM.
Mit hohen Erwartungen trainierte sie auf ihren Saisonhöhepunkt (JWM) zu und fing sich eine Woche vorher einen Infekt ein, von dem sie sich bis zum JWM-Beginn nicht erholen konnte. Mit den Einzelergebnissen (sie hatte sich Plätze zumindest unter den ersten 30 erhofft) unzufrieden, sorgte der super Staffelstart, bei dem sie kurz hinter der Finnin als Zweite ins Ziel kam, doch noch für ein Highlight bei ihrem letzten JWM-Einsatz. Nach der JWM war für Luise die Saison so gut wie gelaufen. Praktikum, Urlaub und ähnliches hinderten sie am regelmäßigen Training, und die DEM war das einzige, woran sie noch teilnahm.
1999 möchte Luise erst einmal testen, inwieweit sie bei den „Großen" mithalten kann. Damit das nicht zu deprimierend ist, will sie sich auf jeden Fall läuferisch steigern.

12.9.	BRL	Bundesranglisten-OL	Bottrop	5
19.9.	LRL	Landesranglisten-OL	Büschergrund	6
10.10.	LRL	Landesranglisten-OL	Hagen	3
17.10.	LM	Westfälische Einzelmeisterschaft (LRL)	Bielefeld	7
20./21.11.		Mountainbike-O	Bonn	8

Meldeanschriften:
1

2
3
4
5
6
7
8

Mountain Bike Orienteering 98

Peter Schmidt,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
17.1.		Hallen-Fußball-Turnier	Sachsen Werdau/Werdau	8
7.2.		3.WRL Winter-OL der Radsportler	ESV Dresden/Radeberg	2
21.2.		Country-Touren-Fahrt	ESV Bitterfeld/Radis	1
27./28.3.	ITA	1.Coppa Italia MBO	Italien/Vicenza	
28.3.		Stadtmeisterschaft Dresden MBO Postennetz	ESV Dresden/Dresden	2
1.-5.4.		Trainingslager ESV Dresden-MBO	ESV Dresden/Meisdorf	2
11.4.		1.BRL MBO Postennetz	Motor Halle/Dübener Heide	6
24.4.		Erweiterter Fachausschuß MBO	BDR - FA MBO	9
25.4.		2.BRL MBO Postennetz	Blau-Weiß Leipzig	3
1./2.5.	ITA	2.Coppa Italia MBO	Italien Meranza/Südtirol	
1.-5.5.	TCH	RL Tschech. 1.+2.RL Klassisch + Kurz MBO	Tschechien Zlin	
		KM Kreism. Zwickauer Land MBO Postenn.	Sachsen Werdau/Langenb.	8
13.5.		Himmelfahrt-Radtour (ggf CZ RL)	ESV Dresden	2
15./16.5.	TCH	RL Tschech. 2.+3.RL Klass. + Postenn. MBO	Tschechien/Tabor	
16.5.		3.BRL + Landesm. Sachsen MBO Postennetz	ESV Lok Zwickau	10
5./6.6.	TCH	RL Tschech.. 5.+6.RL Klassisch + Kurz MBO	Tschechien Vratimov/Ostrava	
		4.BRL MBO Postennetz	Sachsen Werdau	8
13.6.		WSS Orientierungstriathlon (MBO-OL-EZF)	???	
26./27.6.	TCH	RL Tschech.. 7.+8.RL Klassisch + Kurz MBO	Tschechien Svotava/Plsen	
		Criterium Internat. - Costi Smeralda Sardegna	Italien Olbia/Sardinien	
5.-9.7.		MBO/OL Franz. 5-Tage-Events MBO+OL	F.F.C.O Gironde/Bordeaux	
10.7.		BRL Landesjugendsp. Sachsen MBO+5.BRL	ESV Dresden/Osterzgebirge	2
10.7.	OL	Landesjugendspiele Sachsen OL Sprint	ESV Dresden/Osterzgebirge	2
11.7.		MBO-Staffel Postennetz	ESV Dresden/Osterzgebirge	2
		Rocky man (5kmOL+160kmMBO+10kmOL)	FIT Club Prag Prag-Rokitnice	

4.7.	C	OL beim Bergturnfest Bückeberge	Obernkirchen	10
11.7.	LRL	Landesranglisten-OL	SSV Langenh./Schneeren	11
4.9.	C	C-OL	TK Volpriehausen	12
5.9.	LM	Nieders. u. Westf. Meisterschaften Staffel-OL	OLV Uslar/Uslar	12
18.9.	LM	Landesmeisterschaften Mannschafts-OL	RCEH Celle/Celle	12
19.9.	LM	Landesmeisterschaften Klassik-OL	Braunschw. MTV/im Elm	4
25.9.	DM	Deutsche Meisterschaften Staffel-OL	MTK Bad Harzburg	13
26.9.	BRL	DM Staffel und BRL	MTK Bad Harzburg	13
10.10.	LM	Landesmeisterschaften Kurz-OL (LRL)	TSV Neustadt/Luttmersen	6
31.10.	C	Brockumer Großmarkt-OL	TSV Brockum	5
5.11.	C	18. Seesener Nacht-OL	MTV Seesen/Seesen	14
13.11.	C	10. Lotto-OL	TG Münden/Münden	3
14.11.	C	Bramgauer Lang-OL	OLG Bramgau/Fürstenau	1
5.12.	C	Hindernis-OL	TSV Brockum	5
5.12.	C	Nikolaus-OL	Braunschweiger MTV	4

Meldeanschriften:

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

Westfalen (http://www.raumplanung.uni-dortmund.de/fs/studis/bettina/welcome.htm)

Wilfried Holthoff,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
7.3.		Volks-OL	Bottrop	1
14.3.		Lang-OL	Köln	2
3.6.		3-Stunden-OL	Hagen	3
4.9.		Westf. u. Nieders. Staffelmeisterschaften	Uslar	4
11.9.		D-Cup	Bottrop	5

Anke von Gaza

TG Northeim, Trainer: Horst von Gaza

Erfolge ´98: 2. DEM, 2. BRL, 9. Euromeeting

Mit den nationalen Ergebnissen 1998 war Anke recht zufrieden, die internationale Standortbestimmung bei der ersten Weltcup-Runde in Irland und England fiel dagegen mangels entsprechender Erfahrungen eher ernüchternd aus.
Da Anke das WM-Gelände in Schottland mehr liegen dürfte als das vor 2 Jahren in Norwegen, geht sie der WM-Qualifikation 1999 recht optimistisch entgegen.

Judith Keinath

Gundelfinger Turnerschaft
Erfolge ´98: 3. DKM, 2. DMM, World-Cup: Irland (B-Finale Klassik, Staffel), England (26. Klassik, Kurz), Schweden (36. 5-dagers), Studenten-WM: 33. Klassik, Kurz, 5. Staffel

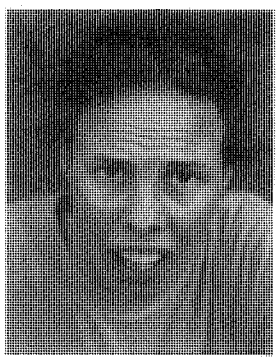
Nach gesundheitlichen Schwierigkeiten in der Vorbereitung konnte Judith in der WC-Saison ´98 keine großen Bäume ausreißen. Nach der Studenten-WM beendete sie dann die Saison planmäßig, um für ihre Diplom-Prüfungen zu lernen.
In der Saison ´99 will sich Judith wieder zielgerichtet auf die WM in Schottland vorbereiten, wobei sie die nötigen physischen und o-technischen Anforderungen vermehrt in der Schweiz trainieren möchte. Ziel für die WM wird sein, die Resultate der WM in Grimstad zu verbessern und eine gute Staffel zu laufen.

Anja Mattick

Post Telekom SV Dresden, Trainer: Gerd Schote
Sponsor: Dresdner Laufsportladen

Erfolge '98: 1. DEM, 2. BRL, 3. BRL, 3. DMM, JWM-Teilnahme

Mit ihren Leistungen ist Anja sehr zufrieden, nur war die JWM wieder ein Tiefpunkt in dieser Saison.
1999 ist Anjas erstes Elitejahr. Sie will den Abstand zur Leistungsspitze so gering wie möglich halten, ihre physischen Schwächen beheben, im Team für gute Stimmung sorgen und nie aufgeben. Dabei möchte sie sich insgesamt den Spaß am OL erhalten



Renger, Katrin

Skiklub Dresden-Niedersedlitz

Erfolge '98: 3. und 6. Platz König-Ludwig-Lauf Oberammergau, 2 Weltcup-Punkte (Fem Dagars), 3. BRL, 8. Ski-OL-WM-Staffel

Ja, ja, - alle Jahre wieder...
Die Mischung macht's: eine Menge Beruf, ein bißchen Staatsexamen, ein wenig Kongreß, etwas Verletzung, viel Hobby, eine Brise Enthusiasmus und obendrauf ein paar Salzkörnchen OL.
Kraftvoll rühren. Keine Klümpchen bilden. Alles zusammen auf kleiner Flamme.
Vorkoster nicht vergessen. Auf dem Tablett servieren.
Und dann, -... gucken was passiert. Auf ein Neues! Alle Jahre wieder. OL.

Schleswig-Holstein

Jörn Saß,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
6./7.3.		D-Kader-Lehrgang	SHTV	1
7.3.		Lang-OL	TSV Malente	2
18.4.		Normal-OL (Reinfeld)	Lübecker Turnerschaft	3
1./2.5.		2-Tage-OL Staffel/Score (Klein Labenz)	VfL Bad Schwartau	4
16.5.		OL in Hamburg	TSV Malente	5
6.6.	LM	Landesmeisterschaften Kurz-OL (Büchen)	TSV Nusse	6
11.7.		Normal-OL	TURA Harksheide	7
5.9.		Normal-OL	Kiel	8
19.9.	LM	Landesmeisterschaften Klassik-OL	TSV Malente	2
30.10.		Nacht-OL	VfL Bad Schwartau	4
5.12.		Nikolaus-OL	TSV Malente	2
31.12.		Silvester-OL	Lübecker Turnerschaft	3

Meldeanschriften:
1
2
3
4
5
6
7
8

Niedersachsen

Dieter Brockfeld,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
21.2.	C	Score-OL	OLG Bramgau/Osnabrück	1
6.3.	C	Park-Race	SSV Langenhagen	2
14.3.	LBK	Landesbestenkämpfe. Langstrecken-OL	TG Münden/Münden	3
20.3.	DBK	Nacht-OL	OLG Bramgau/Br.-Engter	1
21.3.	LRL	Landesranglisten-OL	OLG Bramgau/Br.-Engter	1
27.3.	C	Parkrace Cup (1. und 2. Lauf)	Braunschweiger MTV	4
28.3.	C	Parkrace Cup (3. und 4. Lauf)	Braunschweiger MTV	4
4.4.	C	Osterfeuer-Nacht-OL	TSV Brockum	5
1.5.	C	4. Rübenberg-OL; Park-OL	TSV Neustadt/Neustadt	6
2.5.	LRL	6. Wendland-OL	MTV Dannenberg/Hitzacker	7
16.6.	C	Mittsommernachts-OL	SuS Vehrte/Bad Essen	8
19./20.6.	C	2-Tage-Rucksack-OL	TSV Brockum	5
27.6.	LRL	31. RSV - OL	RSV Hannover/Beckedorf	9

Sachsen-Anhalt (http://www.fh-merseburg.de/~kaempfer/hsg/kalend98.htm)

Andreas Spengler,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
28.3.	LRL	Kreismeisterschaft Quedlinburg	SVW Quedl./Stecklenberg	1
11.4.	LRL	4. Hallenser-OL	SV Wagg. Amm./Petersberg	2
2.5.	LM	Landesmeisterschaften	MSV 90/Ferchland	5
9.5.	LRL	7. Frühjahrs-OL	ESV Lok Dessau/Düb. H.	4
11.7.	LRL	OL der Landesjugendspiele	USC Magdeb./Flechtingen	3
21.8.		Turnfest-OL	TK Saale/Unstr./Freyburg	6
4.9.	LRL	16. Carl-Ritter-OL (Sprint-OL)	SVW Quedlinb./Blankenb.	1
5.9.	LRL	31. Ramberg-OL	SVW Quedlinb./Blankenb.	1
19.9.	LRL	Blütengrund-OL	HSG Merseburg/Pödelist	6
17.10.		7. MTB-OL (Zweirad-OL)	SVW Quedlinb./Unterharz	1
18.12.		8. Magdeburger Weihnachts-OL	MSV 90/Kulturp.Rotehorn	5

Meldeanschriften:
1

2
3
4

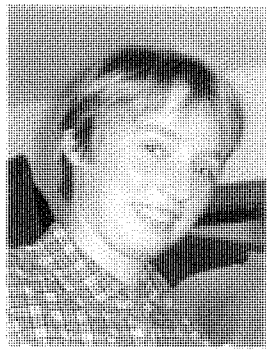
5
6

Mecklenburg-Vorpommern

Peter Hacker,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
13./14.3.		Wettkampfwochenende	Güstrow	1
10./11.4.		Wettkampfwochenende	Franzburg b. Stralsund	2
9.5.		Klassik-OL	Neubrandenburg	3
29/30.5.		28. Internationaler Ostsee-OL	Insel Usedom	3
21./22.8.		Wettkampfwochenende	Ückeritz (Usedom	4

Meldeanschriften:
1
2
3
4



Anke Xylander

USV TU Dresden/Söders OL

Erfolge '98: gute Ergebnisse in der ersten Weltcup-Runde, 19. Tiomila

1998 ist Anke kaum in Gang gekommen; schließlich wurde die Form durch eine Borreliose-Infektion kaputt gemacht. Ab September stand die umfangreiche Diplomarbeit im Vordergrund.
1999 will Anke den Spaß am Laufen wiederfinden. Wenn das gelingt, kann an höhere Ziele gedacht werden. Die Planung wird auf die WM in Schottland ausgerichtet sein.

Jörg-Hugo's OL-Kartendrucke

Druckpreise für Orientierungslaufkarten, z.B.:

2 verschiedene DIN A4 OL-Karten
im Zusammendruck auf einer DIN A3-Form,
inkl. Lithokosten nach gestellten OCAD EPS-Dateien,
5-farbig gedruckt nach IOF-Norm, Druckfarben nach PMS-Farbsystem,
auf 115 g matt gestrichen Bilderdruckpapier

500 Karten 518,– DM je Sorte
1.000 Karten 587,– DM je Sorte
2.000 Karten 738,– DM je Sorte

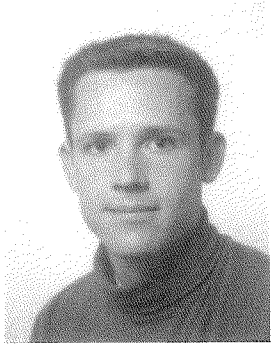
inkl. MwSt., plus Versandkosten

Die OL-Karten vom OL'er gedruckt!

Jörg Herbrand
Inhaber der Druckerei Ferd. Kleinagel
Bergiusstraße 4, 47119 Duisburg
Telefon 02 03 / 8 19 52, privat 02 03 / 33 04 30
z.Z. Klasse H 50

B-Kader Herren

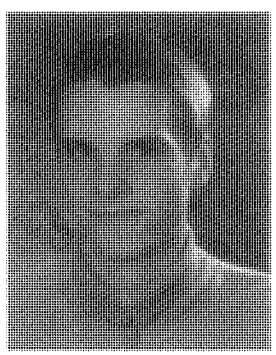
Rolf Breckle



Bielefelder TG von 1848 (BTG)
Erfolge '98: alle Weltcups gelaufen, 65. der Weltrangliste, Studenten-WM (23. Kurz-OL, 17. Klassik, Staffelleistung), 4. BRL, 1. DBK-Nacht-OL

Durch die Vorbereitung auf das 2.Staatsexamen im März war kein konzentriertes Wintertraining möglich. Dennoch gelang Rolf eine optimale Vorbereitung auf die Studenten-WM im Sommer in Norwegen und er wurde mit entsprechenden Plazierungen belohnt. Vor allem die Komponenten Ausdauer und Kraft waren der Grundstein. Jedoch war Rolf bei den Weltcups im Frühjahr noch nicht und bei denen im Herbst nicht mehr fit, so daß er nur einzelne gute Resultate in Vorläufen oder Staffeln hatte. Die nationale Saison blieb ganz auf der Strecke.
Durch die vielen internationalen Wettkämpfe hat Rolf viel Erfahrung und Härte gewonnen, die sich hoffentlich nächstes Jahr bei der WM in Schottland auszahlen sollte, so sollten Ergebnisse in der Nähe der Weltspitze auch im Herrenbereich möglich sein.

Axel Fischer



Bielefelder TG

Erfolge: Weltcup: 48. England (Kurzstr.), A-Finale Estland (Klassik), Staffelpunkte
2. BRL Neubrandenburg, 14. BRL

1998 war nicht Axels Jahr. Ein Sturz beim Spring Cup löste eine Knieentzündung aus, die ihn das ganze Jahr etwas in seiner Leistung eingeschränkt hat. Eine Gürtelrose im Juni war dann die "Krönung" der Saison. Mit den guten Leistungen in Neubrandenburg und teilweise beim Herbstweltcup haben ihm gezeigt, daß doch einiges möglich ist. Die WM in Schottland ist das Ziel für 1999, Fernziele die WM 2001 und 2003.

9
10

11
12
13

14
15
16

Berlin und Brandenburg (http://www.snafu.de/%7Esurfers/ol/termine.html)

Gerhard Brettschneider,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
23.1.	RR	Schneeflocke-OL	Turbine Potsdam	6
13.2.	RR	Winter-OL	Lok Schöneweide	2
27.2.	RR	Kristall-OL	IHW Alex 78	1
7.3.	LM	Landesmeisterschaften Lang-OL	Kaulsdorfer OLV	3
20.3.	RR	Frühlings-OL	Turbine Potsdam	6
28.3.	LM	Landesmeisterschaften Mannschafts-OL	Treptower SV	5
2.5.	LM	Landesmeisterschaften Kurz-OL	TOLF Berlin	7
9.5.	RR	Alex-OL	IHW Alex 78	1
27.6.	LM	Landesmeisterschaften Klassik-OL	Kaulsdorfer OLV	3
11.7.	LM	Landesmeisterschaften Staffel-OL	IHW Alex 78	1
5.9.	RR	n.n.	TOLF Berlin	7
18.9.	RR	Seelenbinder-OL	Turbine Potsdam	6
10.10.	RR	Berliner Herbst-OL	Treptower SV	5
6.11.	LM	Nebel-Cup (Nacht-OL)	Kaulsdorfer OLV	3
7.11.	RR	Nebel-Cup (Tag-OL)	Kaulsdorfer OLV	3
20.11.		Teufelssee-OL	Turbine Potsdam	6
5.12.	RR	Nikolaus-OL	Turngemeinde in Berlin	4

RR = Regionalranglistenlauf

Meldeanschriften:
1
2
3
4
5

6
7

Sachsen (http://www.orientierungslauf.de/sachsen/)

Hartmut Geißler,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
24.1.		Basketball-Turnier der OLer	USG Chemnitz	1
31.1.		Regionalranglisten-OL	Vorwärts Leipzig	2
28.2.		Regionalranglisten-OL	USC Leipzig	2
7.3.		Post-Telekom-OL	Post Telekom SV Dresden	3
13.3.	LRL	Radebeuler Saisoneröffnung	SSV Planeta Radebeul	4
21.3.		Stadtmeisterschaft Leipzig	LOV Leipzig	2
27.3.		Meisterschaften Ostsachsen	OL-Team Wehrsdorf	5
1.5.		Sächsisch-Böhmische OL-Tage	Krompach (TCH)	6
2.5.	LRL	Sächsisch-Böhmische OL-Tage	HSG Turbine Zittau	6
8.5.		Leipziger Kurzstreckenstaffel	USC Leipzig	7
9.5.	LRL	Landesranglisten-OL	SV Bad Düben	8
15.5.	SM	Sächsische Meisterschaften Kurz-OL	USG Chemnitz	1
16.5.	LRL	Landesranglisten-OL	USG Cehmnitz	1
5.6.	LRL	Landesranglisten-OL	OL-Team Wehrsdorf	5
6.6.	SM	Sächsische Mannschaftsmeisterschaften	OL-Team Wehrsdorf	5
10.6.(Do.)		Lipsiade	Vorwärts Leipzig	9
12.6.	DM	Deutsche Meisterschaften Kurz-OL	Pol.-SV Elbe Dresden	10
13.6.	BRL	Bundesranglisten-OL	Post Telekom SV Dresden	3
19.6.	LRL	Landesranglisten-OL	SV KOWEG Görlitz	11
20.6.	SM	Sächsische Staffelmeisterschaften	SV KOWEG Görlitz	11
25.-27.6.		Europacup der Jugend (Jugend-EM)	USC Leipzig	
26.6.	LRL	Landesranglisten-OL	USC Leipzig	7
5.9.	LRL	Landesranglisten-OL	Post-SV Chemnitz	12
18.9.	LRL	Meisterschaften der Tschechischen Republik		13
16.10.	SM	Sächsische Meisterschaften (Klassik) LRL	USV TU Dresden	14
17.10.	DSL	TU-Staffel (Finale d. Deutschen Staffelliga)	USV TU Dresden	14
31.10.		Kamenzer OL	TSV Kamenz	15
13.11.		Halali	Post-SV Chemnitz	12
14.11.		Bautzener Herbst-OL	OL-Team Wehrsdorf	5
5.12.		Weihnachts-OL	VfK Blau-Weiß Leipzig	16

Meldeanschriften:

1

2

3

4

5

6

7

8

Oliver Foeth "Oli"

ASG Teutoburger Wald
Sponsor: Det´s Laufshop Hannover

Erfolge ´98: 2. DStM, 2. BRL, 4. DKM

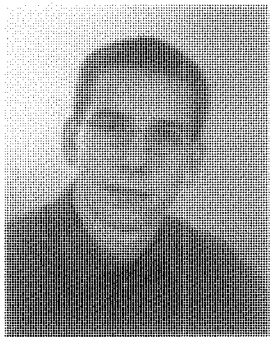
Auf Grund einer Verletzung, war für Oliver die Saison 1998 bereits Anfang September zu Ende. So konnte er an die erfolgreichen Vorjahre nicht anschließen.
Für 1999 sind die Ziele mit der WM und vorderen Plazierungen bei den DM jedoch klar definiert.

Michael Höfer

USC Leipzig
Trainingspartner: Wieland Kärger, Matthias Busch

Erfolge ´98: 2. DKM, 3. Deutschlandcup, 4. DStM, 4. DMM

Michael - "ein alter Hase, der es mit guter Vorbereitung und Konzentration den jungen Wilden noch zeigen kann" - will auch 1999 versuchen, die Spitze vor sich her zu höheren Leistungen zu treiben. Durch die gleichzeitige Mitgliedschaft im Trainerrat könnte eine noch intensivere Kommunikation zwischen Aktiven und Trainerrat begünstigt werden.
Außerdem will Michael den MTB-O (Mountainbike-Orienteering) in Deutschland etwas vorantreiben - im Jahr 2000 werden die ersten Weltmeisterschaften stattfinden - und noch ein paar gute Karten aufnehmen.



Lars Hommen

DJK Adler 07 Bottrop
Trainer: Peter Rönnspieß
Trainingspartner: Alex, Sven, Felix, Roman
Physiotherapeutische Betreuung: Nadine Resch
Sponsoren: Lauflust Gelsenkirchen, New Balance, Maxtreme Line
Erfolge '98: 3. DStM, 3. BRL Neubrandenburg

Die letzte Saison lief für Lars schlecht - sie war von einer Verletzung mit Meniskus-OP überschattet. Er fing im Mai wieder an, erste Schritte zu versuchen und mußte einen Saisonneuaufbau starten. Immerhin schaffte er es einen Monat später bei der DKM ins A-Finale, aber das war es dann auch schon. Zum Saisonende war er schon wieder schnell, doch es fehlte noch die Kraft für die langen Strecken. Das soll im Winter nachgeholt werden.
Und 1999 soll es in alter Stärke laufen.

Ingo Horst

OLG Elsenzgau, Trainer: Olaf Binsch
Sponsor: Sportvogl
Erfolge '98: 3. DKM, 6. DEM, 6. BRL, Teilnahme Militär-Cross-WM, Militär-OL-WM und EM, an zwei Weltcup-runden und an der letzten Runde der Park-World-Tour

Ingo hatte 1998 bei der Sportfördergruppe optimale Trainingsvoraussetzungen, d.h. er konnte wo und wann er wollte trainieren, ohne auf andere Verpflichtungen Rücksicht nehmen zu müssen. Diese Freiheit nutzte er dazu, in zahlreichen Trainingslagern und Wettkämpfen Erfahrung zu sammeln.
Für 1999 ist es vor allem wichtig, die Grundlagenausdauer zu verbessern und durch gezieltes Techniktraining den Grundstein für internationale Erfolge zu legen. Das höchste Ziel für 1999 ist die Qualifikation für das WM-Nationalteam. Ein Traum wäre es, erneut bei der PWT starten zu dürfen.

Meldeanschriften:
1
2
3
4
5
6
7
8

Thüringen

Hans Lange,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
6./7.2.	DBK	Deutsche Bestenkämpfe Ski-OL	Oberhof	1
13.3.	LRL	Staffel mit sich selbst	USV Jena	2
14.3.	LRL	Park-OL "Kulturstadt 99"	OLV Weimar	3
24./25.4.		Jugend-/Junioren-Ländervergleichskampf	Päd./Handwerk Erfurt	4
1.5.	LRL	Thüringer Meisterschaften Kurz-OL	USV Jena	2
2.5.	LRL	7. Länderkampf Thüringen-Böhmen	OLV Weimar	3
5.6.	LM	Thüringer Meisterschaften Staffel-OL	SV TU Ilmenau	5
6.6.	LRL	Ilmenauer OL	SV TU Ilmenau	5
2.-4.7.		Thüringer 24-Stunden-OL	USV Jena	6
11.7.	LM	Thüringer Meisterschaften (Klassik)	Pädagogik Erfurt	7
18.9.		Thüringen-Pokal (6er)	Pädagogik Erfurt	7
19.9.	LRL	Schmalkalder OL	SV Schmalkalden	8
17.10.	LRL	Weimarer Herbst-OL	OLV Weimar	3

Meldeanschriften:
1
2
3
4
5
6
7
8

26.9.		Orientierungswandern	Saulheim	4
6.11.	Cup	17. Saulheimer Weinberg-OL mit Vergabe des Weinberg-Cup 1999	Saulheim	5
10.12.		Weinberg-Nacht-OL	Sulzheim	5

Cup: Weinberg-Cup-Lauf 1998

Meldeanschriften:
1

2
3
4
5

Hessen (http://home.pages.de/~jsh/ol)

Simon Harston,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
30.1.		Wintertrainings-OL	OLV Steinberg	1
14.2.		Wintertrainings-OL	SG Kelkheim	2
7.3.		Wintertrainings-OL	TV Alsbach / Darmstadt	3
14.3.		Wintertrainings-OL	Gymn. Offenbach	4
21.3.		Wintertrainings-OL	Skizunft Wiesbaden	5
16.5.	RM	Weinberg-OL	Skizunft Wiesbaden	5
26./27.6.		Landes-Kinderturnfest, Wiesbaden		
27.6.		Trainings-OL	OSC Kassel	6
21.8.	LM	Hessische Einzelmeisterschaften	OSC Kassel	6
21.8.		Landesfachausschuß-Sitzung	Kassel	
22.8.		Hessische 240-Punkte-Staffel	SC Helsa	7
28.8.	DSL	Staffel-OL (Deutsche Staffelliga)	OLV Steinberg	1
29.8.	BRL	Bundesranglistenlauf	OLV Steinberg	1
5.9.	RM	Bergturnfest Rauenthal	Skizunft Wiesbaden	2
10.10.	RM	7. Offenbacher Herbst-OL	Gymn. Offenbach	4
31.10.	RM	Trainings-OL und RMRL-Siegerehrung	OLV Steinberg	1
28.10.		Schulsport-OL 'Jugend trainiert für Olympia'	ASC Breidenbach	8

(RM = Rhein-Main-Rangliste)

D-Kader-Lehrgänge

5.-7.3.	Frühjahrs-Lehrgang, (Lauftest / Lang-OL)	Darmstadt
29.3.-3.4.	Oster-Trainingslager	Pinkafeld/Österreich
18.-20.6.	Talentsuche-Lehrgang Südhessen	Günthersmühle/Spessart
25.-27.6.	Sommer-LG / Talentsuche Nord	Jugendburg Sensenstein
4.-8.10.	Herbst-Lehrgang	Bozen/Südtirol
3.-5.12.	Advents-Lehrgang	Kassel

Wieland Kärger "Willi"

USC Leipzig

Erfolge: JWM-Teilnahme, 2. DBK-Lang, 1. DEM, 2. DKM, 1. DBK-Nacht

Mit den guten Plazierungen 1998 war Wieland sehr zufrieden. Auch sein Hauptziel, die Teilnahme an der JWM in Frankreich, erreichte er. Leider blieb er dort unter seinen Erwartungen.
Jetzt warten in der Elite große Aufgaben auf Wieland. Es wird schwierig werden, das zeitintensive Studium und das Training unter einen Hut zu bekommen. Er wird aber alles daran setzen, beides bestmöglich zu verbinden.

Peter Legat

OLG Elsenzgau
Trainer: Veijo Talarmo, Gerd Schote

Erfolge '98: Teilnahme Weltcup-Serie

In der OL-Saison 1998 stand das Sammeln von Erfahrungen bei hochkarätigen internationalen Wettkämpfen im Vordergrund. Durch die Teilnahme an der gesamten Weltcup-Runde war dies gewährleistet. Auch wenn Peter dafür Abstriche bei der Gewichtung der nationalen Meisterschaften machen mußte, war es das letztendlich doch wert. Die Weltcups haben gezeigt, wie groß der Abstand zur Weltspitze noch ist. Allerdings diese Erkenntnis Peter nicht gelähmt sondern herausgefordert, hart zu arbeiten. Erste Fortschritte haben sich schon eingestellt.
Die Saison 1999 soll eine weitere Station auf dem Weg zur langfristigen Vorbereitung auf die WM 2001 in Finnland sein.

Holger Mager

Post Telekom SV Dresden

Erfolge '98: 2. DEM, Starostová-Besteigung in Adršpach (TCH)

Nach Verletzungen im Frühjahr konnte Holger weder an den Kurz- noch an den Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen.
Nach Beendigung seiner Bundeswehrzeit (ohne größere Schäden an Leib und Seele) konnte er sich aber zielgerichtet auf die DEM vorbereiten und dort seine erste Einzel-Medaille erringen.

Tilo Pompe

PSV Elbe Dresden, Trainer: Gerd Schote

Erfolge: 1. DMSt, 1. DKM, 1. DEM

Ein zwar nicht umfangreiches aber zielgerichtetes Training war die Ursache für das (national) erfolgreiche Jahr mit der Krönung durch den Sieg bei den Staffelmeisterschaften. Dabei half auch das abwechslungsreiche Training mit der "flotten Truppe vom TROL" (ESV Lok Schöneweide Berlin).
1999 wird vielleicht auch wieder international (WM) mehr mit Tilo zu rechnen sein. Das hängt aber noch etwas davon ab, wie sich zeitlich und motivationsmäßig ein gutes und umfangreicheres Training arrangieren läßt.

Meldeanschriften:
1

2

Rheinland

Jürgen Hilgenberg,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
4.12.	DM	Deutsche Meisterschaften (Klassik)	Hansa Simmerath	1

Meldeanschriften:
1

Saarland

Walter Traudt,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
20.3.		Trainings-OL	Bierbach	
4.9.99	LM	Saarland-Meisterschaften	Bliesdalheim	1

Meldeanschriften:
1

Mittelrhein

Jürgen Pfannkuchen,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
11.4.		Trainings-OL	Trier	1
5.9.		Trierer Stadtmeisterschaften	Trier	1

Meldeanschriften:
1

Rheinhessen (http://home.t-online.de/home/Rheinhessen-OL/termine.html)

Marcus Krol

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
24.1.		Trainings-OL	Wöllstein	
28.2.		Trainings-OL	Wackernheim	
18.4.	Cup	3. Ingelheimer Weinberg-OL	Ingelheim	1
30.5.	Cup	4. Weinberg-OL	Wörrstadt	2
20.6.	Cup	12. Weinberg-OL	Klein-Winternheim	3

17.4.	Einführungslehrgang OL	Mönchweiler
17.4.	Einführungslehrgang OL	Stettfeld
26./27./6.	Leistungslehrgang E/D-Kader	Freiburg
22.-24.10.	Leistungslehrgang E/D-Kader	Elsenzgau
6./7.11.	Jugendleiterlehrgang	Karlsruhe

Meldeanschriften:
1

2
3
4

Schwaben (http://www.STB-Nr1.de/index.html)

Albert Vollmer,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
7.3.	LRL	Landesranglisten-OL	TV Horn	1
28.3.	LRL	Römersee-OL	SZ TV Murrhardt	2
25./26.6.		OL beim Landesturnfest	Aalen	3
10.7.	LM	Baden-Württemb. Staffelmeisterschaften	Karlsruhe	4
11.7.	LRL	Landesranglisten-OL	Karlsruhe	4
18.7.	LRL	Landesranglisten-OL	SV Baindt	3
19.9.	LM	Baden-Württemb. Meisterschaften (Klassik)	Steißlingen	4
16.10.	LRL	Landesranglisten-OL	TV Horn	1
17.10.	LRL	Landesranglisten-OL	Wehingen	4

Lehrgänge:

6.3.	OL organisieren, leicht gemacht	Horn/Göggingen
12.-14.3.	D-Kader-Frühjahrslehrgang	n.n.
6.-10.4.	Kader-Osterlehrgang	Böhmerwald
29.7.-2.8.	Sommerlager D-Kader-Auswahl	Halden (NOR)
19.-21.11.	Herbstlehrgang D-Kader-Auswahl	Münster

Meldeanschriften:
1
2
3
4

Pfalz

Veikko Baath,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
6.6.		Rheinland-Pfalz-Meisterschaften	Kaiserslautern	1
4.12.		Nikolaus-OL	GTF Ludwigsh.-Maudach	2

Nils Schmiedeberg

SV Turbine Neubrandenburg

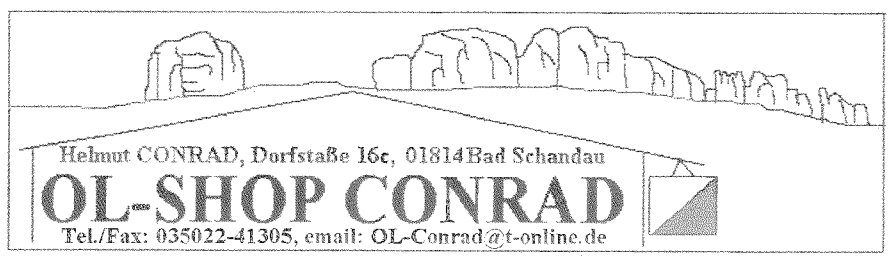
Erfolge '98: 1. BRL OL, 1. Rangliste Amateurfunkpeilen, Vizeweltmeister im Amateurfunkpeilen, Deutscher Meister Amateurfunkpeilen, 3. DEM OL

Holger Zimmerling

Post Telekom SV Dresden

Erfolge '98: 1. DMM, 4. DEM, 5. BRL

Holger ist vor allem ein sehr zuverlässiger Team-Läufer und vermochte auch 1999, seine Team-Kameraden und sich zu sehr guten Mannschafts- und Staffelläufen zu motivieren. Dabei konnte er sich auch wieder bei Einzelläufen ins Vorderfeld schieben. Für 1999 sind insbesondere gute Ergebnisse bei Kurz-OL geplant sowie die WM-Qualifikation. Dazu muß Holger aber vor allem Schwächen im konditionellen Bereich beheben. Allerdings ist er in der Lage, auch aktuelle Möglichkeiten nahezu 100%ig auszuschöpfen.



C-Kader Damen

Elisa Dresen

OLV Mainz, Trainer: Veijo Talarmo

Erfolge: 10. JWM-Kurz, 1. BRL, 1. DKM, 1. DEM, 3. DMM, 12. Jugend-Tiomila

1998 war Elisas Jahr. Alle Erwartungen sind erfüllt oder übertroffen worden. Höhepunkt war sicher ihr sehr gutes Abschneiden bei der JWM (Kurzstrecke).

1999 will Elisa versuchen, durch zahlreiche Auslandsstarts Erfahrungen zu sammeln und sich so zielgerichtet auf die JWM vorbereiten. Und natürlich auch die nationalen Meisterschaften.

Claudia Ann Graber

SV Handwerk Erfurt
Trainer: Thilo Bruns, Hans- Jürgen Nitsche

Erfolge '98: JEM- Teilnahme, 4. BRL, 5. DKM, 2. DBK-Lang, 1. DBK-Nacht

Das Jahr '98 begann wie die Saison '97 endete. Dann folgten eine Reihe von Läufen in der D20, die einen guten Vergleich zu den Juniorinnen ermöglichten und Claudia zeigten, an welchen Stellen noch viel Training/Übung notwendig ist. In Trainingslagern (Reims, Bad Schmiedeberg, Halden) lernte sie viel hinzu und hatte außerdem super Spaß. Den erhofft sie sich auch im Jahr '99 und das sie mit Hilfe einer gezielten Trainingsplanung entscheidende Schritte nach vorne machen kann.

31.10.	Bayerischer Abschluß-OL	TSV Albertshofen	14
19.-21.11.	Talentsichtungslehrgang	Sportschule Oberhaching	
27./18.11.	FA-Sitzung mit Bezirks- und Gaufachwarten	Schwend	
4.12.	7.Grünwalder Abschluß-OL	TSV Grünwald	8

Meldeanschriften:
1

2
3
4
5
6
7
8

9
10
11
12

13
14
15

16

Baden (http://www.uni-karlsruhe.de/~uaxi/infos/termine.html)

Ewald Eyrich,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
14.3.	LRL	1. Landesranglistenlauf	Karlsruhe	1
11.4. ??	LRL	2. Landesranglistenlauf	Gundelfingen	2
28.4.		Immenstaader Abend-OL	Immenstaad	3
10.7.		Baden-Württembergische Staffelmeisterschaft	Karlsruhe	4
11.7.	LRL	3. Landesranglistenlauf	Karlsruhe	4
17.7.		Gaumeisterschaft Hegau-Bodensee-T.	Singen	3
19.9.	LM	Baden-Württ. Einzelmeisterschaft (4.LRL)	Steißlingen	3
9./10.10.		ARGE-ALP-Cup	Graubünden (CH)	
17.10.	LRL	5. Landesranglistenlauf	Wehingen	3

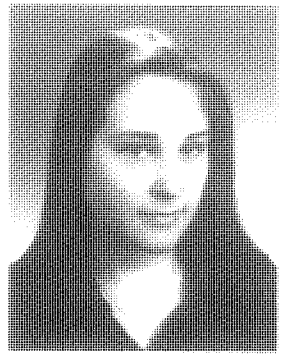
Lehrgänge:

26.-28.2.	Leistungslehrgang E/D-Kader	Oberkirch
27.3.	Einführungslehrgang OL	Ohlsbach
27.3.	Einführungslehrgang OL	Singen/Friedingen
3.-10.4.	Leistungslehrgang E/D-Kader	Frankreich

Bayern (http://www.geocities.com/Colosseum/1906/termine.htm)

Christian Ufholz,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
16./17.1.		3. Ski-OL der OLA TSV Deggendorf	TSV Deggendorf	1
		http://www.geocities.com/Colosseum/1906/ola/ausschreibungski-ol.html		
30.1.		Trainings-OL	TV Sulzbach-Rosenberg	2
31.1.		Lehrgang für Ausrichter und TD	Schwend/Birgländer Hof	3
20.2.		Trainings-OL	Nürnberg	4
6.3.		Trainings-OL	Nürnberg	4
13.3.		Schnupper-OL	TG Oberpfalz-Nord	2
20.3.		Gau-Trainings-OL	TV Wiesenfeld	5
27.3.		Gaumeisterschaften Donau-Wald	TG Donau-Wald	6
27.3.		Training "Osterhasen-OL"	TV Sulzbach-Rosenberg	2
10.4.		Gau-Trainings-OL	TV Ketschendorf	7
18.4.	DBK	Deutsche Bestenkämpfe Lang-OL	TSV Grünwald/München	8
		http://olgruenwald.cjb.net		
1.5.		Bezirksmeisterschaften Niederbayern	TSV Pfaffenberg	
2.5.		1. Bayerncuplauf	TV Osterhofen	6
8.5.		Gaukinderturnfest	TG Oberpfalz-Nord	2
8.5.		C-Lauf	TV Coburg-Neuses	9
13.5.		Gaumeisterschaft Coburg-Frankenwals	TSV Neuses a.d.E.	7
15.5.		2. Bayerncuplauf	TSV Weitramsdorf	10
16.5.		Bezirksmeisterschaften Oberfranken	ATS Kulmbach	11
22.-24.5.		3-Tage-OL 1999 Deggendorf	TSV Deggendorf	1
		www.geocities.com/Coloseum/ola/ausschreibung1999.html		
3.6.		4. Münchner Staffelcup	Turngau München	8
19.o.20.6.		Oberbayerische Meisterschaften	Bad Tölz/Lenggries	n.n.
19.6.		Ortsmeisterschaft Weitramsdorf	TSV Weitramsdorf	10
26.6.	LM	Bayerische Staffelmeisterschaften	TSVAlbertsh./Gräfenberg	12
27.6.		3. Bayerncuplauf	TSG Creidlitz	13
4.7.		Gaukinderturnfest	TG Oberpfalz-Nord	2
10.7.	LM	Bayerische Mannschaftsmeisterschaften	FAOL/ München	1
10.7.		FA-Sitzung	München	
11.7.		12. Münchner Meisterschaften	Turngau München	8
Anf. Aug.		Kinder-OL	TSV Albertshofen	14
4.9.		C-Lauf	TV Wiesenfeld	5
18.9.	LM	Bayerische Einzelmeisterschaften	TV Coburg-Neuses	9
19.9.		4. Bayerncuplauf	TV Coburg-Neuses	9
26.9.		Grenzlandpokal	TSV Weitramsdorf	10
2.10.	DM	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften	TuS Mitterteich	15
3.10.	BRL	Bundesranglistenlauf	TSV Pechbrunn	16
9./10.10.		ARGE-ALP-Cup	Chur - Schweiz	
16.10.		5. Bayerncup-Lauf	TV Wiesenfeld	5
30.10.		6. Bayerncuplauf	TSV Albertshofen	14

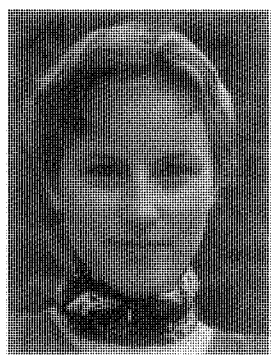


Katrin Hölzer

OLV Weimar, Trainingspartner:
Gunda Fischer, Hans Lange, M. Cornelius Jänicke

Erfolge: 1. DBK-Lang, 2. DKM, 2. JLVK, 1. Thür. Meist.

1998 war für Katrin kein gutes Jahr. Abitur und Verletzung ließen wenig intensives Training zu. So baute Katrin nach Erfolgen im Frühjahr gegen Saisonende stark ab und schaffte weder JEM noch JWM-Qualifikation.
1999 möchte Katrin nach guten Aufbautraining auch international gute Leistungen zeigen. Dazu muß sie vor allem ihre läuferischen Fähigkeiten verbessern. Spaß, Gesundheit und nunmehr auch das Studium dürfen aber nicht zu kurz kommen...



Birgit Kern

SV Baindt
Trainer: Wolfgang Halder

Sponsor: vauDe

Erfolge: 3.DEM, 3. DKM, 3. BRL, 1. BRL Albertshofen, JWM-Teilnahme

Birgit kann auf eine sehr gute Saison zurückblicken. Die gelungene JWM-Qualifikation mit sehr guten Ergebnissen in der D20 verbesserten die Motivation. (Die vielen Fahrten, Wettkämpfe, Trainingslager, Schule und Führerschein erwiesen sich leider auch als sehr stressig.)
1999 möchte Birgit Schule und Sport streßfrei unter einen Hut bringen. Dann wird sie auch gute Leistungen zeigen.

Christiane Tröße

SV TU Ilmenau
Trainer: Renate Tröße

Erfolge '98: 2. DEM, 2. BRL, Teilnahme Jugend-EM

Das Jahr 1998 war für Christiane ziemlich durchwachsen. Durch eine längere Erkrankung konditionell geschwächt, konnte sie in der ersten Saisonhälfte keinen fehlerfreien Lauf absolvieren, zusätzlich zehrten Starts in der D20. Trotzdem konnte sich Christiane für die JEM qualifizieren. Die verlief für sie dann zwar nicht umwerfend gut, aber doch zufriedenstellend.
Über den Sommer gut regeneriert und durch das Trainingslager in Halden sowie die Jugend-Tiomila gut vorbereitet, konnte Christiane im Herbst noch viele Ranglistenpunkte sammeln und den 2. Platz bei der Klassik-DM erlaufen.
1999 will sich Christiane weiter in der Spitze ihrer Altersklasse behaupten und vielleicht auch auf internationaler Ebene gute Ergebnisse erzielen.

Ausschreibung

Jugendtrainingslager in Schottland

Termin:	26.7.-11.8.99	
Teilnehmer:	C-Kader, D/C-Kader und weitere Teilnehmer	
Kosten:	noch unklar	
	Jugend- und Juniorenkader fahren vergünstigt mit.	
Ablauf:	26.7.	Abfahrt nach Schottland
	28.-30.7.	Trainingslager bei Inverness
	31.7.-8.8.	Teilnahme an den Scottish 6-Days
	10.8.	Ankunft in Deutschland

Dieses Trainingslager ist der Ersatz für das sonst in Halden/Skövde durchgeführte Jugend-Tiomila-Trainingslager.
Es werden vornehmlich technische Trainingseinheiten durchgeführt und die Teilnahme an den Scottish 6-Days betreut.
Anmeldung: bis **26.1.99** bei
und Info

Die Anmeldung zu den Scottish 6-Days sollte privat erfolgen. Infos darüber auch über Joachim Stamer erhältlich.

8

9

10

11
12

13
14
15

16

17

Deutsche Staffelliga

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
8.5.		Leipziger Kurzstreckenstaffel	USC Leipzig	1
5.6.	LM	Thüringer Meisterschaften Staffel-OL	SV TU Ilmenau	2
26.6.	LM	Bayerische Staffelmeisterschaften	TSV Albertshofen	3
10.7.	LM	Baden-Württemb. Staffelmeisterschaften	Karlsruhe	4
11.7.	LM	Berlin-Brandenbg. Meisterschaften Staffel-OL	IHW Alex 78	5
28.8.		Staffel-OL	OLV Steinberg	6
5.9.	LM	Nieders. u. Westf. Meisterschaften Staffel-OL	OLV Uslar	7
11.9.		Deutschlandcup (gemischte 5er-Staffel)	DJK Adler 07 Bottrop	8
25.9.	DM	Deutsche Meisterschaften Staffel-OL	MTK Bad Harzburg	9
17.10.		TU-Staffel (Finale d. Deutschen Staffelliga)	USV TU Dresden	10

Meldeanschriften:
1

2
3

4
5
6

7

8
9
1(

Terminkalender 1998

Zentrale Termine (http://www.orientierungslauf.de)

Rainer Müller,

Datum	Kat.	Wettkampf	Ausrichter/Ort	Anschrift
6./7.2.	DBK	Deutsche Bestenkämpfe Ski-OL (Alpencup)	Oberhof	1
5.-7.3.		Bundestagung OL	n.n.	
20.3.	DBK	Deutsche Bestenkämpfe Nacht-OL	OLG Bramgau	2
18.4.	DBK	Deutsche Bestenkämpfe Langstrecken-OL	München	3
24./25.4.	BRL	Jugend-/Junioren-Ländervergleichskampf	Thüringen	4
13./14.5.		Deutsche Hochschulmeisterschaften	Uni Paderborn	5
22.-24.5.	BRL	Internationaler 3-Tage-OL (IOF)	Deggendorf	6
29.5.	BRL	Internationaler Ostsee-OL (Kurz)	Insel Usedom	7
30.5.	BRL	Internationaler Ostsee-OL (Klassik)	Insel Usedom	7
12.6.	DM	Deutsche Meisterschaften Kurz-OL	Pol.-SV Elbe Dresden	8
13.6.	BRL	Bundesranglisten-OL	Post Telekom SV Dresden	9
25.-27.6.		Europacup der Jugend (Jugend-EM)	USC Leipzig	10
2.-4.7.	DSL	12. Thüringer 24-Stunden-OL	Königsee (Thür.)	11
19.-23.7.		Veteranen-Weltmeisterschaften	Dänemark	
2.-8.8.		Weltmeisterschaften	Schottland	
29.8.	BRL	Bundesranglisten-OL	OLV Steinberg	12
11.9.	DSL	Deutschlandcup (gemischte 5er-Staffel)	Bottrop	13
12.9.	BRL	Bundesranglisten-OL	Bottrop	13
25.9.	DM	Deutsche Staffel-Meisterschaften	Bad Harzburg	14
26.9.	BRL	Bundesranglisten-OL	Bad Harzburg	14
2.10.	DM	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften	Mitterteich	15
3.10.	BRL	Bundesranglisten-OL	Pechbrunn	16
9./10.10.		ARGE-ALP-Cup		
23.10.	DM	Deutsche Meisterschaften (klassisch)	Simmerath	17

Meldeanschriften:

1

2

3

4

5

6

7

C-Kader Herren

Christoph Bruder

OLG Ortenau
Trainer: Martin Herzog

Erfolge: 1. DEM, 1. DKM, 1.DStM, 1. BRL, JWM-Teilnahme

Die Saison 1998 war für Christoph die mit Abstand erfolgreichste, seine Dominanz in der H18 unübersehbar - die Folge: mehrere Meistertitel und die mit über 10 Punkten Vorsprung gewonnene Bundesrangliste. Durch eine gezielte Vorbereitung konnte sich Christoph bei der JEM in Ungarn auf einem guten 10. Platz einordnen. Bei der JWM lief es dagegen gar nicht; leider seine mit Abstand schlechtesten Läufe 1998.
Die 1999 stärkere Konkurrenz in der Juniorenklase ist für Christoph zusätzliche Motivation für das Training. Neben dem OL steht im Frühjahr aber auch noch das Abitur auf dem Programm.

Robert Dittmann

SV KOWEG Görlitz
Trainer: Holger Schulze, Rudolf Liebich

Erfolge '98: 26. JWM-Klassik, 24. JWM-Kurz, 1. DBK-Lang, 1. DM-Kurz, gute Läufe bei der Militär-WM

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit seinen beiden Trainern konnte Robert eine sehr erfolgreiche Saison bestreiten. Positiv wirkten sich auch die guten Trainingsbedingungen während seiner 10monatigen Bundeswehrzeit aus.
Für das Jahr 1999 hofft Robert auf internationale Erfolge, vor allem bei der JWM, um seine Juniorenzeit "ruhmreich" abzuschließen.

Henning Düsterhöft

TSV Malente
Trainer: Jörg Bambynek
Trainingspartner: Tim

Erfolge ´98: 5. DEM, 2. DBK-Nacht, 4. BRL Berggießhübel, 2. bei 3. Etappe Leipzig

Die Saison 1998 verlief für Henning eher mittelprächtig. Er konnte zwar gut trainieren, wurde jedoch vor allem durch das Abitur und die Folgeerscheinungen ein wenig eingeschränkt. Mit dem Saisonabschluß (DEM) ist er aber zufrieden.
1999 möchte Henning gut trainieren, um die C-Kader-Berufung zu bestätigen. Im Sommer soll es dann dank guter Quali-Läufe nach Bulgarien gehen. Im Herbst möchte er vor dem Übergang in die H21 nochmal einen guten DEM-Platz erreichen.
(Es bleibt abzuwarten, wie er das alles mit den problematischen Arbeitszeiten beim Zivildienst realisieren kann.)

Frederik Kunze

SSV Langenhagen, Trainer: Olaf Binsch, Trainingspartner: Lars, Sven
Sponsor: Det´s Laufshop, Firma Leymann

Erfolge ´98: 3. DBK-Lang, 5. JLVK, guter Lauf zur Tiomila (lange Nachtbahn)

1998 hatte Frederik einen guten Start, der vor allen Dingen durch das gute Wintertraining mit Sven und Lars zu Stande kam. Allerdings kam bald darauf ein Leistungseinbruch, der wahrscheinlich aus zu intensiver Belastung während eines Infektes resultierte und bis zum Jahresende noch spürbar war.
Für 1999 hat sich Frederik vorgenommen, aus seinen Fehlern zu lernen, und national sowie international Leistung zu bringen.

Verschiedenes

Vereinswechsel

Folgende Vereinswechsel zum Jahresende 1998 wurden bisher angezeigt:

Joachim Stamer	vom TSV Neustadt a.Rbge.	zum Braunschweiger MTV
Jürgen Schubert	vom USV TU Dresden	zum LVB Leipzig
Erik Schütz	vom TuS Jena	zum OL-Team Wehrsdorf
Veijo Talarmo	vom OLV Steinberg	zu OLF Mainz
Tytti Talarmo	vom OLV Steinberg	zu OLF Mainz

Anschriften-Änderungen/-Ergänzungen:

Au-pair gesucht

Wir suchen ab Juli/August 1999 ein Au-pair. Unser Sohn Olav ist dann 1 Jahr alt. Er wünscht sich einen Babysitter, wir Eltern wünschen uns Mithilfe bei der Hausarbeit.
Als Au-pair bieten wir Dir freie Kost und Logi (eigenes Zimmer), Möglichkeit zur Teilnahme an einem Norwegisch-Kurs. Taschengeld und natürlich: sehr gute Bedingungen für OL.

DBK Ski-OL ´99

Ergänzend zur Ausschreibung teilt der Ausrichter mit:
Samstag-Normaldistanz, Sonntag-Sprint - Anreise: Sportgymnasium!!!

Trotz schlechter Vorbereitung in den schneeärmsten Regionen Südschwedens erreichte Eike bei der Ski-OL-WM im Sprint seine bisher beste internationale Plazierung. Danach hätte er - bis auf den Sieg bei den IDHM - das Jahr wegen Erfolglosigkeit schon beenden können. Neben diesem Highlight hatte er mit der Qualifikation für die Studenten-WM sein Saisonziel aber erreicht, an zwei WM in einem Jahr teilzunehmen.

1999 wird Eike zunächst sein Studium beenden - leider mit Terminproblemen beim Ski-OL. Wenn er danach Zeit hat, versucht er auf jeden Fall, sich achtbar aus der WM-Qualifikation für Schottland zu ziehen. Nach der DStM-Organisation wird er sich aber wohl erst wieder auf die Ski-OL-WM 2000 in Krasnojarsk vernünftig vorbereiten können. Bis 2003 möchte er noch versuchen, WM-Träume wahrzumachen.

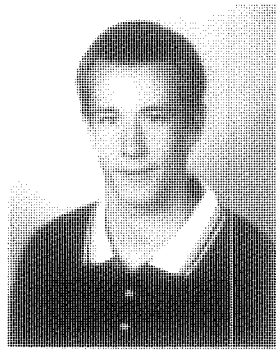
Hobbies: nußfreie Speisen (in Massen, wie man am zweiten Spitznamen sieht) und andere leckere Sachen ...

Bernd Kohlschmidt

Chemnitzer Polizei-SV

Erfolge: Teilnahme Ski-OL-JWM

Bernd möchte 1999 weiter internationale Erfahrungen im Ski-OL sammeln und möglichst viele Wettkämpfe bestreiten (Alpencup, Weltcup). Seine Plazierungen bei der Ski-OL-JWM will er unbedingt verbessern. Dazu sollen seine Ski-Technik und seine Orientierungsfähigkeiten verbessert werden.



Alexander Lubina

DJK Adler 07 Bottrop, TV Wattenscheid 01
Trainer: Coach Rönnspieß
Trainingspartner: Lars, Sven, Roman, Felix
Physiotherapeutische Betreuung: Nadine Resch
Sponsor: NIKE
Erfolge '98: 3. DStM, 3. DKM, 1. JLVK, 1. BRL

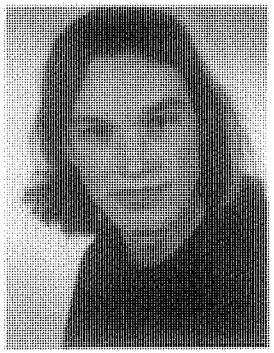
Die Saison 1998 war sehr bescheiden: zu wenig Zeit für OL wegen vieler Terminüberschneidungen mit Laufwettkämpfen.

1999 steht zunächst das Abitur im Mittelpunkt... und dann soviel Sport wie möglich. Laufen hat zwar Priorität, aber immer wenn Zeit ist, wird Alexander beim OL dabeisein und zuschlagen; ab Herbst hoffentlich Sportfördergruppe (Laufen), um schon den Grundstein für 2000 zu legen.

Sven Meder

SSV Langenhagen, Trainer: Olaf Binsch
Trainingspartner: Lars, Fredde, Olli, Sarah
Trainer: Olaf Binsch
Sponsor: DET'S Laufshop Hannover, Firma Leymann
Erfolge '98: 3. DEM, 4. DKM, JWM-Teilnahme

Zwar hatte sich Sven 1998 für die JWM qualifiziert und bei den deutschen Meisterschaften ordentliche Plätze belegt, dennoch ist er nicht so richtig zufrieden mit der letzten Saison. Zu oft ist er unter seinen Möglichkeiten und Erwartungen geblieben. Das Training im läuferischen vor allem aber im technischen Bereich soll sich in der kommenden Saison ändern. Zunächst muß die Schule beendet werden, doch danach hofft Sven auf gute Trainingsmöglichkeiten bei der Bundeswehr. Hauptziel ist auch 1999 die JWM-Teilnahme - jedoch mit besseren Plazierungen - sowie ein Platz auf dem Treppchen bei deutschen Meisterschaften. Außerdem freut sich Sven auf die ersten Starts in der Elite bei DMM und DStM mit Fredde und Lars.



Lars Pieper

SSV Langenhagen
Trainer: Rainer Pieper, Joachim Stamer
Trainingspartner: Sven, Fredde
Sponsoren : Det's Laufshop Hannover , Firma Leymann

Erfolge '98: 2. DBK-Lang, 15. Spring-Cup

Die Saison hatte noch gar nicht angefangen, da war sie für Lars schon wieder vorbei. Durch eine Herzmuskelentzündung konnte er seit Juni nicht mehr laufen.
Für 1999 hofft Lars, gesund zu bleiben und nach konsequentem Trainingsaufbau wieder an seine alten Leistungen anknüpfen zu können.

Christian Töpfer

OLV Weimar

Die Wettkämpfe 1998 verliefen für Christian eher schlecht als recht. Nur die Teilnahme an der CISM und an einigen BRL war möglich. Erkältungen und schlechte Trainingsbedingungen bei der Bundeswehr warfen ihn immer wieder zurück. Im Herbst verstauchte sich Christian auch noch den Fuß.
Trotzdem startet Christian zuversichtlich in sein letztes Juniorenjahr, da in Ilmenau, zu Hause und im Verein sehr gute Bedingungen gegeben sind. Besonders freut sich Christian auf den 24-Stunden-OL.

Ski-OL-Kader

Antje Bornhak

OLA TSV Deggendorf, LK Innsbruck
Trainer: Thomas Raach
Ausrüster: Madshus, Kwark
Erfolge: 21. Ski-OL WM '98 - Kurz, 27. Klassik, 8. Staffel, Österreichische Staatsmeisterin Ski-OL, 3., 4., 7. Platz Europacup MTB-O

Der Winter 97/98 hat gezeigt, daß Antje viel Schneetraining zusammen mit viel Ski-OL die nötige Routine für den Saisonhöhepunkt - die Ski-OL-WM in Österreich - gegeben haben. In der Zukunft möchte sie sich aber nicht mehr nur mit dem mitteleuropäischen Maßstab messen. Großes Ziel für die Ski-OL-WM 2000 in Rußland ist ein Startplatz in der „roten Gruppe" (die besten 15). Die Weltcupsaison 98/99 dient daher der Standortbestimmung, der Verbesserung ihres Wettkampfumfeldes und dem Ausprobieren neuer Trainingsmethoden.
Überraschend waren die Erfolge beim Mountainbike-Orienteering. Ob dies wirklich nur eine Ergänzung zum Ski-OL bleibt, wird vielleicht die Weltcup-Premiere 1999 zeigen. Ein Start ist auf alle Fälle geplant!

Eike Bruns „Praktikant", „Viertes Huhn"

MTK Bad Harzburg, Lunds OK
Trainer: Thilo Bruns, Trainingspartner: Team Göttingen
Sponsor: Kur- u. Wirtschaftsbetriebe Bad Harzburg GmbH
Erfolge: Ski-OL-WM-Teilnahme, 1. IDHM, Studenten-WM-Teilnahme

Hendrik Lapp

Gundelfinger Turnerschaft
Trainer: Markus Theißen

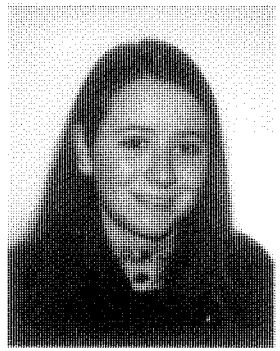
Hendrik will 1999 wieder bessere Ergebnisse im OL erzielen und neue Dinge im Training ausprobieren. Sein großes Ziel ist, die erste Woche im August in bester Form zu sein und in dieser Woche in Schottland laufen zu können.

Michael Thierolf "Bär"

TV Alsbach

Im ersten Halbjahr 1998 konzentrierte sich Michael auf das Euromeeting und die DM Kurzstrecke. Beim Euromeeting gelangen ihm gute Läufe in Einzel und Staffel, bei der DKM hatte er einen Blackout.
Für 1999 strebt Michael die Teilnahme an den Weltmeisterschaften an und will dort den Endlauf erreichen. Auf nationaler Ebene will Michael wieder einen Deutschen-Meister-Titel erringen. Dazu konzentriert er sich auf den OL und verzichtet auf Duathlon.

D/C-Kader Damen

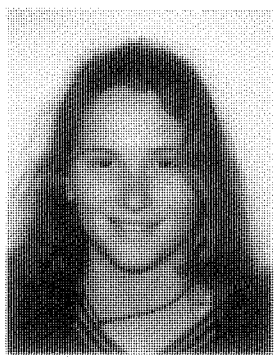


Julia Greiselis

TSV Stettfeld, Trainerin: Stefanie Greiselis-Bailer

Erfolge '98: 2. JLVK, 3.DEM, 3. BRL, 4. DKM, JEM- und Jugend-Tiomila-Teilnahme

Etwas demotiviert und ohne Training war Julia in die Saison '98 gestartet. Doch nach dem Ostertrainingslager in Dijon hatte sie wieder Lust auf OL. Bei vielen Wettkämpfen - vor allem den wichtigen - beginnt sie dann aber oft Fehler im Anfangsteil der Strecken. Die zahlreichen Trainingslager und Wettkämpfe im In- und Ausland brachten viele Erfahrungen.
1999 möchte Julia endlich einmal verletzungsfrei und gesund bleiben, um richtig trainieren zu können. Bei den wichtigen Wettkämpfen möchte sie vorn mitlaufen und bei Trainingslagern auch viel Spaß haben.



Katrin Heumann

OSC Kassel, Trainer: Gerd Heyser, Thomas Stern
Trainingspartner: Elke, Nils, Tim, Thomas

Erfolge: 1. DBK-Lang, 1. DMM, 2. 3-Tage-OL Leipzig (2 Etappensiege), 3. DKM, 2. DEM, 1. Hess. Meisterschaft, 5mal 1. bei BRL, 1. BRL, 4. JEM-Staffel

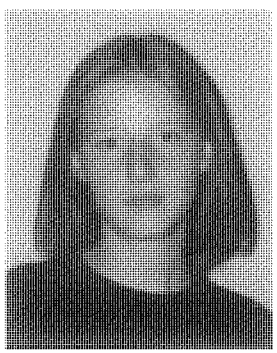
Mit der Saison 1998 kann Katrin sehr zufrieden sein. Die Bundesranglisten-OL haben sie sehr motiviert, nur die Fehler in den beiden Läufen der DKM stören den Gesamteindruck.
In der D18 will Katrin wieder die nationale Spitze mitbestimmen. Dazu will sie ihr Training etwas umgestalten. Für 1999 hat sich Katrin vorgenommen, unbedingt ihr JEM-Ergebnis zu verbessern.

Elisa Kaufmann

USC Leipzig
Trainer: Maxim Reichardt

Erfolge: 1. DEM, 1. DKM, 1. BRL, 2. DStM

1998 war für Elisa ol-mäßig ein tolles und glückliches Jahr.
Um 1999 in der D16 unter die besten Sechs der Bundesrangliste zu kommen, muß Elisa aber ihre konditionellen Grundlagen um Einiges verbessern. Ihr größtes Ziel für 1999 ist die Qualifikation für die Jugend-EM und eine bessere Plazierung als 1998.

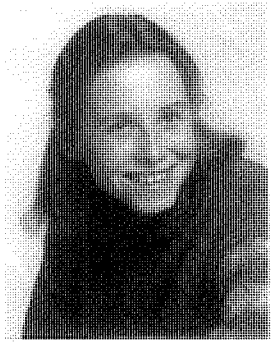


Sieglinde Kundisch

USV TU Dresden
Trainer: Wolf-Gerold Juckelandt

Erfolge 1998: 1.DEM, 1.DKM, 4.BRL, Teilnahme Jugend-EM

1998 war für Sieglinde das bisher erfolgreichste OL-Jahr.
1999 möchte sie an diese Erfolge anknüpfen und auch in der D18 vorn mitlaufen.



Wiebke Wendler

SV Wissenschaft Quedlinburg

Erfolge '98: JWM-Teilnahme,1.BRL Neubrandenburg, 2.DKM

Die OL-Saison '98 war eher mittelmäßig und aufgrund der Ausrichtung zweier wichtiger Läufe durch Wiebkes Heimatverein auch relativ kurz. Der Saisonhöhepunkt sollte eigentlich die JWM sein, was dann aber eher eine demotivierende Erfahrung wurde. In die Saison 1999 geht Wiebke nicht mit großen Erwartungen, da ihr Training mit einem ziemlich zeitaufwendigen Studium konkurriert. Längerfristiges Ziel ist die Teilnahme an einer Studenten-WM.

Anschlußkader Herren

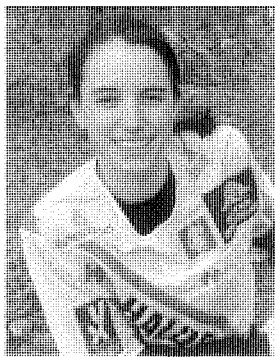
André Kwiatkowski "Andersen"

OLV Uslar, Kolding OK, LG Göttingen
Trainer: Frank Finkenstädt
Sponsoren: HIRT VIA NOVA, FITLIKE
Erfolge '98: 2. DBK-Lang, 3. DMM

Nach einer sehr unglücklichen Saison 1998 (viele Erkrankungen, Start verpaßt etc.) wird André seine OL-Aktivitäten stärker als bisher nach Dänemark verlegen. Ungeachtet dessen wird neben der Nordic-Relay League die WM-Teilnahme Hauptziel für 1999 sein.

Anschlußkader Damen

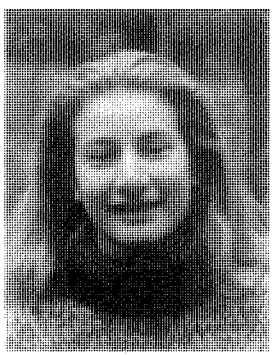
Meike Jaeger



Erfolge ´98: 5. Studenten-WM, 2. DMM, 6. BRL, 3. auf Startstrecke Euromeeting (Staffel)

Meike konnte 1998 läuferische Fortschritte machen. Das Peaking stimmte auch - sie mußte jedoch feststellen, daß fehlendes Kartentraining fatale Folgen haben kann (Stud.-WM, DM, WC). So blieb sie unter ihren Zielen.
In der Saison 1999 möchte Meike deshalb ihr technisches Niveau dem läuferischen durch viele Auslandstarts und -aufenthalte anpassen, sich auf Staffelläufe konzentrieren (mit Halden SK) und sich mit der mentalen Komponente auseinandersetzen.

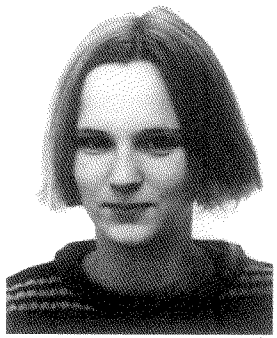
Beate Schlösser "B.A.T."



Treptower SV 1949
Trainerin: Beate Gehricke
Erfolge ´98: 4. Deutschland-Cup, JWM-Teilnahme

Nach einem längeren Neuseeland-Aufenthalt kehrte Beate erst Ende April wieder nach Deutschland zurück und bestritt ohne Trainingsvorbereitung die Frühjahrssaison. Schließlich kamen nach den zahlreichen Wettkämpfen noch Motivationsprobleme dazu. 1999 hat zunächst das Studium Vorrang. Wenn alles richtig läuft, soll Kontakt zur Spitze der Damen-Elite gefunden werden. Späteres Ziel ist für Beate die Teilnahme an der Studenten-WM 2000

Insa Müller



OSC Kassel
Trainer: Monika Müller

Erfolge: 1. DMM, 2. DKM, 4. DEM, 1. 3-Tage-OL Leipzig, Teilnahme JEM und Jugend-Tiomila

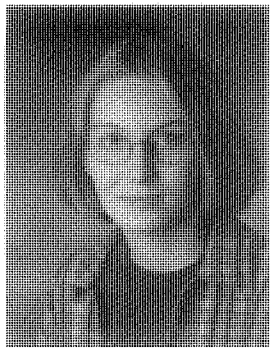
Die Saison 1998 verlief für Insa im Großen und Ganzen gut. Sie möchte an diese Leistungen 1999 anschließen und auch bei Läufen im Ausland Erfolge erreichen.

Kirsten Müller

OSC Kassel
Trainer: Monika Müller

Erfolge: 1. DMM, 2. DKM, 2. DEM, 2. 3-Tage-OL Leipzig, Teilnahme Jugend-Tiomila

Die Saison 1998 ist für Kirsten - abgesehen von kleineren technischen Fehlern - sehr gut verlaufen.
Die höheren Anforderungen, die mit dem Aufstieg in die D16 verbunden sind, will Kirsten vor allem durch die Verbesserung ihrer Ausdauer sowie der Orientierungstechnik erfüllen.



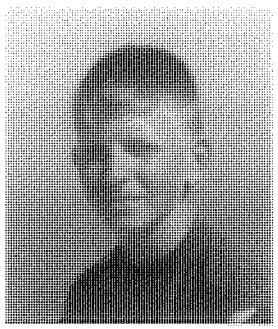
Sabine Poitz

TOLF Berlin
Trainer: Bernd Wollenberg

Erfolge '98: 6. BRL, 5. DEM, Etappensieg bei internat. 3-Tage-OL bei Leipzig

Leider ist es Sabine im ersten D18-Jahr sowie bei "Ausflügen" in die D20 noch nicht gelungen, konstant gute Ergebnisse zu erzielen.
Durch die Verbesserung ihrer Orientierungstechnik will Sabine ihre Leistungen verbessern und die Spitze der D18 mitbestimmen.

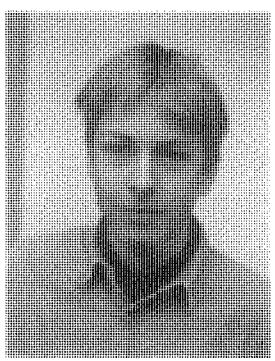
D/C-Kader Herren



Markus Augst "Milko"

OL-Team Wehrsdorf, Trainer: Harald Männel
Sponsoren: Schmidt-Strassenbau , Volksbank Bautzen

Erfolge: 1. DEM



Leif Bader

OLV Steinberg, Trainer: Achim Bader

Erfolge '98: 1. BRL, 1. DEM, 1. DKM, 2. JLVK, 1. DStM, 2. DMM, Teilnahme JEM und Jugend-Tiomila

Stefan Schmidt "Schmidti"

OL-Team Wehrsdorf, Trainer: Harald Männel
Sponsoren: Schmidt-Straßenbau, Volksbank Bautzen

Erfolge: 3. DEM, 1. DBK-Nacht, 2.Deutschlandcup, 3.DBK-Lang, Teilnahme JEM und Tiomila

Stefan will nun endlich mit ernsthaften Training ins neue Jahr starten, denn trotz einer guten Saison 1998 weiß er: in der H18 läuft man um vordere Plätze nicht mehr nur so mit.

Ausschreibung

Jugendtrainingslager in Schottland

Termin:	26.7.-11.8.99	
Teilnehmer:	C-Kader, D/C-Kader und weitere Teilnehmer	
Kosten:	noch unklar	
	Jugend- und Juniorenkader fahren vergünstigt mit.	
Ablauf:	26.7.	Abfahrt nach Schottland
	28.-30.7.	Trainingslager bei Inverness
	31.7.-8.8.	Teilnahme an den Scottish 6-Days
	10.8.	Ankunft in Deutschland

Dieses Trainingslager ist der Ersatz für das sonst in Halden/Skövde durchgeführte Jugend-Tiomila-Trainingslager.
Es werden vornehmlich technische Trainingseinheiten durchgeführt und die Teilnahme an den Scottish 6-Days betreut.
Anmeldung: bis **26.1.99** bei
und Info

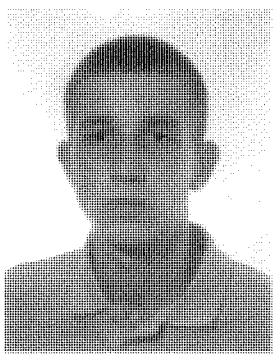
Die Anmeldung zu den Scottish 6-Days sollte privat erfolgen. Infos darüber auch über Joachim Stamer erhältlich.

Sebastian Möser

USV TU Dresden, Trainer: Michael Möser, Katja Hermann (LA)

Erfolge ´98: 1. DBK-Lang, 2. DStM, 3. DKM, 3. BRL, 1. Euromeeting H16

Sebastian - von Freunden auch als "blonder Kenianer" bezeichnet - hat in der OL-Saison 1998 sehr gut abgeschnitten. Seine Bestzeit von 33:29 min. über 10 km kann aber nicht über eine mißglückte Leichtathletik-Saison hinwegtäuschen.
1999 will Sebastian in der Leichtathletik bei den DM (Straße) wieder auf die "Straße des Erfolgs" zurückkehren und beim OL auch einmal Wettkämpfe durch Orientieren gewinnen.



Andreas „Andy“ Quandt

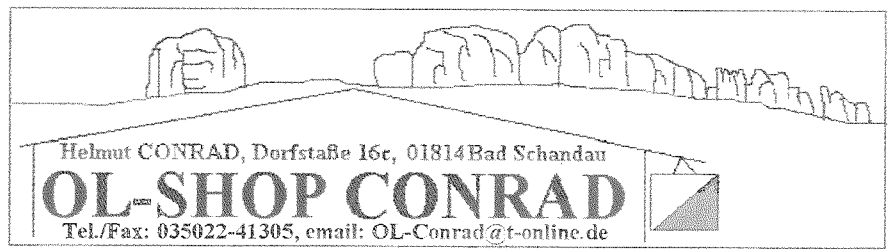
BSV Waggonbau Ammendorf
Trainerin: Renate Schrei
Trainingspartner: Arko

Erfolge: 3.BRL; 2. DEM; 1.Euromeeting; Teilnahme JEM, JTM

1998 war für Andreas sehr durchwachsen. National ging der Trainingsplan auf - das erfolgreichste Jahr bisher.
International hingegen versagten (z.B. bei der JEM oder bei diversen Läufen in Skandinavien) regelmäßig die Nerven. Und nach der Tiomila-Pleite war er dann vollends gefrustet. Die DEM stimmte versöhnlich.
Für 1999 hofft Andreas, trotz Knöchelbruch während der Winterpause in der H 20 einigermaßen den Anschluß zu halten. Ansonsten steht dann irgendwann auch das Abitur ins Haus ...

Für Leif war 1998 das bisher erfolgreichste Jahr. Er möchte 1999 weiterhin konstant laufen und trainieren, wobei ihm bewußt ist, daß er es als Neuling in der H-18 erst einmal schwer haben wird.
Mit Training und Wettkämpfen im Ausland möchte er vor allem seine O-Technik verbessern und weitere Erfahrungen sammeln.

Hobbies: Skilanglauf, Radfahren, Lesen, RC - Modellboote



Spezialbedarf für Orientierungsläufer

Kompasse - SILVA, SUUNTO, MOSCOW, RECTA
Schuhe - SILVA, VJ, JALAS, OLWAY
Clubzelte - EMIT
Laufkleidung - individuelle Fertigung
Trainingsanzüge - DOBSOM-R90
OL-Clubkleidung
OL-Rucksäcke mit Klappstuhl
Armbandstoppuhren, Startuhren, Zieluhren
Postenständer, Postenschirme, Kontrollzangen
Bahneindruckgerät System „MULLE“
Stirnleuchten + Ausrüstung für Nacht-OL
weitere Artikel auf Anfrage

Verkauf bei Wettkämpfen in Deutschland sowie Versand

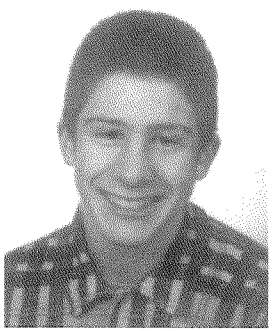
Dani Döhler

OLG Ortenau

Erfolge '98: 1. DMM, 3. DStM, 5. DKM, 4. BRL

Mit seinem Anteil am Zustandekommen der Erfolge bei DMM und DStM ist Dani zufrieden, bei den Einzelmeisterschaften blieb er jedoch unter seinen Erwartungen.
Für 1999 strebt Dani wieder eine gute Plazierung in der Bundesrangliste an sowie einen Platz unter den ersten 6 bei den Einzelmeisterschaften. Voraussetzung dafür ist vor allem ein regelmäßiges Training...

Christian Gieseler "Gisi"



TuS Fellinghausen, Trainer: Christian Roßnegger

Erfolge '98: 2. DKM, 2. DEM, 1. BRL Weimar, Teilnahme Jugend-EM, guter Lauf zur Jugend - Tiomila

Mit dem Wettkampfjahr 1998 und seinen Erfolgen war Christian insgesamt sehr zufrieden.
Mit einem guten Wintertraining als Grundlage hofft er auf einen guten Einstieg in die H18 (Plazierung unter den besten 6 bei DM und BRL)

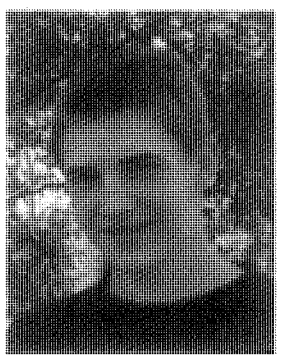
Daniel Härtelt

SSV Planeta Radebeul
Trainerin: Erika Härtelt
Sponsor: Computertechnik Härtelt GmbH

Erfolge '98: 3. DBK-Lang, 2. DKM, 3. DMM

Der Anfang der Saison 1998 war für Daniel relativ vielversprechend. Nach der DKM wurden die Leistungen aber kontinuierlich schlechter, was wahrscheinlich auf zuwenig OL-Training zurückzuführen war.
1999 will Daniel deswegen mit dem Fußballspielen aufhören und einmal richtig für OL trainieren.

Michael Krämer



OLV Steinberg
Trainer: Elfi Coppik, Achim Bader

Erfolge '98: 3. DEM, 2. BRL, 1. DStM, 2. DMM

Die OL-Saison 1998 verlief mit Ausnahmen sehr gut. Durch häufiges, geplantes Training erhofft Michael 1999 noch bessere Erfolge.